



Statistische Berichte

Krankenhausstatistik 2022: Grunddaten, Diagnosen und Kostennachweis



A IV 2 j 2022
Hrsg. im Oktober 2023
Bestellnr. A4200C 202200

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.


Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z. B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z. B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-96638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-96563

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2023
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	5
Begriffsbestimmungen	6

Tabellen

Betten und Patientenbewegung in Bayern von 1991 bis 2022

1. Krankenhäuser	9
2. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	10

Krankenhäuser in Bayern 2022

3. Ambulante Leistungen nach Rechtsgrundlage und Krankenhaustypen	11
4. Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) nach Krankenhaustypen	12
5. Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) nach Fachabteilungen	16
6. Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) nach Regierungsbezirken	18
7. Sonderausstattung: Medizinisch-technische Großgeräte	24
8. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach funktionaler Stellung und Krankenhaustypen	25
9. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach Beschäftigungsumfang und Facharzt-/Schwerpunktkompetenz	27
10. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach Beschäftigungsumfang und Krankenhaustypen	28
11. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach Beschäftigungsumfang und Berufsbezeichnung/Berufsabschluss	30
12. Vollkräfte mit direktem Beschäftigungsverhältnis	32
13. Vollkräfte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	36
14. Entlassene vollstationäre Patienten (einschl. Sterbefälle und Stundenfälle) nach Alter und Diagnosen	40
15. Kosten: Gesamtkosten, Abzüge und bereinigte Kosten	42

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Bayern 2022

16. Krankenbetten, Pfl egetage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) nach Typen	46
17. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach funktionaler Stellung und Typen	48
18. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach Beschäftigungsumfang und Berufsbezeichnung/Berufsabschluss	49
19. Vollkräfte mit direktem Beschäftigungsverhältnis	50
20. Vollkräfte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	52

Vorbemerkungen

Zweck der Erhebung

Die Ergebnisse der Krankenhausstatistik bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über das Volumen und die Struktur der stationären Versorgung, über die Zusammenhänge zwischen Morbiditäts- und Kostenentwicklung im Krankenhausbereich sowie über die regionale Häufigkeit von Krankheitsarten. Sie dient damit letztlich auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei.

Rechtsgrundlagen

Gesetzliche Grundlage für die Krankenhausstatistik ist die Verordnung über die Bundesstatistik für Krankenhäuser (Krankenhausstatistik-Verordnung – KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730), zuletzt geändert durch Art. 1 Zweite ÄndVO vom 10.7.2017 (BGBl. I S. 2300), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), in der für das Berichtsjahr gültigen Fassung.

Art und Umfang der Erhebung

Die Krankenhausstatistik wird jährlich als Vollerhebung der Krankenhäuser sowie der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, ihrer organisatorischen Einheiten, personellen und sachlichen Ausstattung sowie der von ihnen erbrachten Leistungen durchgeführt. Maßgeblich für die statistische Erfassung einer Einrichtung ist grundsätzlich die Wirtschaftseinheit. Darunter wird jede organisatorische Einheit verstanden, die unter einheitlicher Verwaltung steht und für die auf Grundlage der kaufmännischen Buchführung ein Jahresabschluss erstellt wird. Ein Krankenhaus als Wirtschaftseinheit kann zudem mehrere selbstständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen. Ab dem Berichtsjahr 2020 werden ausgewählte Merkmale (z. B. medizinisch-technische Großgeräte, Bettenkapazität, Patientenzu- und -abgänge) zusätzlich nach Standorten der Einrichtungen erhoben. Die hier im statistischen Bericht dargestellten Angaben beziehen sich jedoch sämtlich auf Einrichtungen im Sinne von Wirtschaftseinheiten und somit auch auf den Sitz der jeweiligen Wirtschaftseinheit. Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, können in der Statistik eventuell nicht erfasst werden.

Qualitätsbewertung

Im Prozess der Statistikerstellung werden umfangreiche und vielfältige Maßnahmen zur Sicherung der Datenqualität durchgeführt. Die aufwändigen Plausibilitäts- und Konformitätsprüfungen bei der Datenaufbereitung sowie die Fachverfahren werden regelmäßig angepasst und weiterentwickelt. Insgesamt zeichnet sich die jährliche Krankenhausstatistik als Vollerhebung von Daten der stationären Gesundheitsversorgung durch eine hohe Qualität aus.

Das Erhebungsprogramm zur Krankenhausstatistik umfasst drei Teile:

Teil I: Grunddaten

Teil II: Diagnosen

Teil III: Kostennachweis

Die Träger oder die Eigentümer der Krankenhäuser sind für alle Teile auskunftspflichtig. Die Träger oder die Eigentümer der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sind nur für die Grunddaten auskunftspflichtig, Einrichtungen mit mehr als 100 aufgestellten Betten müssen auch Daten zu den Diagnosen liefern.

Innerhalb der **Grunddaten** werden die sachliche und personelle Ausstattung, wie Betten, medizinische Großgeräte, ärztliches und nichtärztliches Personal der Krankenhäuser und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sowie ihrer organisatorischen Einheiten (Fachabteilungen) statistisch abgebildet. Zu den patientenbezogenen Merkmalen, den **Diagnosedaten**, gehören u. a. Hauptdiagnose, Alter, Geschlecht, Behandlungsort, Wohnort und die Fachabteilung, in der die Patientin oder der Patient am längsten gelegen hat.

Die Erhebung der **Kostendaten** ist an den Kontenrahmen der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV) angepasst. Die Ermittlung erfolgt nach dem Bruttokostenprinzip, d. h. es sind auch Kosten für nichtstationäre Leistungen des Krankenhauses enthalten, wodurch ein direkter Übertrag aus der Buchführung möglich ist.

Begriffsbestimmungen

Krankenhäuser

Gemäß § 1 Abs. 3 Nr. 1 Krankenhausstatistikverordnung (KHStatV) handelt es sich im Sinne dieser Erhebung bei *Krankenhäusern* um Krankenhäuser nach § 2 Nr. 1 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (KHG) einschließlich der in den §§ 3 und 5 des KHG genannten Krankenhäuser, soweit sie zu den Krankenhäusern nach § 107 Abs. 1 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V) gehören. Demnach sind Krankenhäuser Einrichtungen, die

- der Krankenhausbehandlung oder Geburtshilfe dienen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Leitung stehen, über ausreichende, ihrem Versorgungsauftrag entsprechende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten verfügen und nach wissenschaftlich anerkannten Methoden arbeiten,
- mit Hilfe von jederzeit verfügbarem ärztlichem, Pflege-, Funktions- und medizinisch-technischem Personal darauf eingerichtet sind, vorwiegend durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten der Patienten zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten, Krankheitsbeschwerden zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten,

und in denen

- die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Allgemeine Krankenhäuser verfügen entweder über mehrere Fachabteilungen für die vollstationäre Behandlung oder sind Fachkrankenhäuser. Sie unterscheiden sich von den **sonstigen Krankenhäusern**, welche ausschließlich über psychiatrische/psychotherapeutische und ggf. zusätzlich neurologische und/oder geriatrische Fachabteilungen verfügen. Des Weiteren werden reine Tages- und Nachtkliniken sowie Bundeswehrkrankenhäuser nicht den allgemeinen Krankenhäusern zugeordnet.

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

gehören neben den Krankenhäusern zu den Einrichtungen der stationären Versorgung.

Gemäß § 1 Abs. 3 Nr. 2 Krankenhausstatistikverordnung (KHStatV) handelt es sich im Sinne dieser Erhebung bei *Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen* um Krankenhäuser nach § 2 Nr. 1 des KHG einschließlich der in den §§ 3 und 5 des KHG genannten Krankenhäuser und Einrichtungen, soweit sie zu den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen nach § 107 Abs. 2 SGB V gehören. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sind demnach Einrichtungen, die

- der stationären Behandlung dienen, um
 - eine Schwächung der Gesundheit, die in absehbarer Zeit voraussichtlich zu einer Krankheit führen würde, zu beseitigen oder einer Gefährdung der gesundheitlichen Entwicklung eines Kindes entgegenzuwirken (Vorsorge) oder
 - eine Krankheit zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder Krankheitsbeschwerden zu lindern oder im Anschluss an eine Krankenhausbehandlung den dabei erzielten Behandlungserfolg zu sichern oder zu festigen, auch mit dem Ziel, eine drohende Behinderung oder Pflegebedürftigkeit abzuwenden, zu beseitigen, zu mindern, auszugleichen, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder ihre Folgen zu mildern (Rehabilitation), wobei Leistungen der aktivierenden Pflege nicht von den Krankenkassen übernommen werden dürfen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Verantwortung und unter Mitwirkung von besonders geschultem Personal darauf eingerichtet sind, den Gesundheitszustand der Patienten nach einem ärztlichen Behandlungsplan vorwiegend durch Anwendung von Heilmitteln einschließlich Krankengymnastik, Bewegungstherapie, Sprachtherapie oder Arbeits- und Beschäftigungstherapie, ferner durch andere geeignete Hilfen, auch durch geistige und seelische Einwirkungen, zu verbessern und den Patienten bei der Entwicklung eigener Abwehr- und Heilungskräfte zu helfen,

und in denen

- die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Ambulante Krankenhausleistungen: Hier wird die Anzahl der Fälle im Berichtsjahr angegeben, wobei die Fallzählung entsprechend der Abrechnung (i.d.R. mit Quartalsbezug) erfolgt.

Aufgestellte Betten sind alle betriebsbereit aufgestellten Betten der Einrichtungen, die zur vollstationären Behandlung von Patienten bzw. Patientinnen bestimmt sind. Die Zahl der aufgestellten Betten wird als Jahresdurchschnittswert der an den Monatsenden vorhandenen Bettenzahl ermittelt. Die Zählung der Betten erfolgt unabhängig von deren Förderung. Betten zur teilstationären oder ambulanten Unterbringung, Betten in Untersuchungs- und Funktionsräumen sowie Betten für nicht krankheitsbedingt behandlungsbedürftige Neugeborene werden nicht einbezogen.

Die Angabe zu den **Berechnungs- und Belegungstagen** orientiert sich an dem jeweils zugrunde liegenden Abrechnungssystem: Im *DRG-Bereich (Diagnosis Related Groups)* sind Belegungstage der Aufnahme- und jeder weitere Tag des Krankenhausaufenthaltes ohne den Verlegungs- oder Entlassungstag aus dem Krankenhaus; wird ein/e Patient/in am gleichen Tag aufgenommen und verlegt oder entlassen, gilt dieser Tag als Aufnahme- und Verlegungstag. Im *PEPP-Entgeltbereich (Pauschalierende Entgeltssystem Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik)* sind Berechnungstage der Aufnahme- und jeder weitere Tag des Krankenhausaufenthaltes inklusive des Verlegungs- oder Entlassungstages aus dem Krankenhaus; wird ein Patient am gleichen Tag – gegebenenfalls auch mehrfach – aufgenommen und verlegt oder entlassen, gilt dieser Tag als Aufnahme- und Verlegungstag. Nach der *Bundespflegesatzverordnung (BPfIV)* sind Berechnungstage der Aufnahme- und jeder weitere Tag des Krankenhausaufenthaltes. Der Entlassungs- oder Verlegungstag, der nicht zugleich Aufnahme- und Verlegungstag ist, wird nicht berechnet.

Die **Fallzahl** wird anhand des Patientenzugangs und -abgangs ermittelt. In der Krankenhausstatistik wird zwischen einrichtungs- und fachabteilungsbezogener Fallzahl unterschieden. Bei letztgenannter werden die internen Verlegungen berücksichtigt. In die Ermittlung der Fallzahl werden die Sterbefälle einbezogen. Die Formel für die **einrichtungsbezogene Fallzahl** lautet:

$$\frac{\text{Vollstationäre Aufnahmen}}{2} + \frac{\text{Vollstationäre Entlassungen + Sterbefälle}}{2}$$

Die Formel für die **fachabteilungsbezogene Fallzahl** berücksichtigt demgegenüber interne Verlegungen:

$$\frac{\text{Vollstationäre Aufnahmen + Verlegungen aus anderen Abteilungen}}{2} + \frac{\text{Vollstationäre Entlassungen + Verlegungen nach anderen Abteilungen + Sterbefälle}}{2}$$

Der **Nutzungsgrad der Betten** (durchschnittliche Auslastung) wird in Prozent angegeben und ermittelt sich anhand der folgenden Formel:

$$\text{Nutzungsgrad} = \frac{\text{Berechnungs-/Belegungstage (bzw. Pflegetage)}}{\text{Aufgestellte Betten} \times \text{Kalendertage}} \times 100$$

Die **durchschnittliche Verweildauer** errechnet sich nach der Formel:

$$\text{Verweildauer} = \frac{\text{Berechnungs-/Belegungstage (bzw. Pflegetage)}}{\text{Fallzahl}}$$

Hauptamtliche Ärzte bzw. Ärztinnen sind alle in der Einrichtung fest angestellten Ärzte/-innen inkl. Zahnärzte/-ärztinnen. Gast-, Konsiliar- und hospitierende Ärzte/Ärztinnen sind nicht enthalten. Unterschieden werden Leitende Ärzte/-innen (Ärzte mit einem Chefarztvertrag, sowie Ärzte als Inhaber konzessionierter Privatkliniken), Oberärzte/-innen und Assistenzärzte/-innen.

Nichtärztliches Personal: Die Zuordnung der einzelnen Berufsbezeichnungen zu den Funktionsbereichen entspricht weitgehend der Gliederung der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV).

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis bezeichnet Personal, das kein Vertragsverhältnis mit der Einrichtung hat und dessen Beschäftigung im Personal-Leasing-Verfahren (als „Zeitarbeiter“), als Honorarkraft oder im Rahmen einer konzerninternen Personalgesellschaft erfolgt.

Als **Hauptdiagnose** wird gemäß den Deutschen Kodierrichtlinien die Diagnose angegeben, die nach Analyse als diejenige festgestellt wurde, die hauptsächlich für die Veranlassung des stationären Krankenhausaufenthaltes des Patienten verantwortlich ist. Der Begriff "nach Analyse" bezeichnet die Evaluation der Befunde am Ende des stationären Aufenthalts. Die Hauptdiagnose ist entsprechend der 10. Revision der Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10) zu melden.

Die **Europäische Kurzliste** ist eine europaweit standardisierte Liste ausgewählter Diagnosen. Neben den 22 Diagnosekapiteln der ICD-10 Systematik enthält sie besonders bedeutsame dreistellige Einzeldiagnosen und Diagnosegruppen (z.B. Tuberkulose, Hautkrebs). Die Diagnoseschlüssel der Europäischen Kurzliste sind mit dem bis einschließlich 1999 verwendeten ICD-9 Schlüssel vergleichbar.

Die **Personalkosten** umfassen alle Kosten, die dem Krankenhaus durch die Beschäftigung von ärztlichem und nichtärztlichem Personal entstehen (Löhne und Gehälter, gesetzliche Sozialabgaben, Aufwendungen für die Altersversorgung, Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen sowie sonstige Personalaufwendungen). Nachgewiesen werden sämtliche Kosten für die Mitarbeiter des Krankenhauses, unabhängig davon, ob es sich um ein arbeitnehmer- oder arbeitnehmerähnliches Verhältnis, um eine nebenberufliche Tätigkeit oder um eine nur vorübergehende oder aushilfsweise Tätigkeit handelt.

Die **Kosten der Ausbildungsstätten** enthalten die Kosten für das Personal der Ausbildungsstätten und die Sachkosten der Ausbildungsstätten. Die Kosten der Ausbildungsstätten werden von den Kosten des übrigen Krankenhauses getrennt ausgewiesen, um eine bessere Vergleichbarkeit von Krankenhäusern mit und ohne Ausbildungsstätten zu erreichen.

Die **Gesamtkosten** ergeben sich aus der Summe der Kosten der Krankenhäuser und der Kosten der Ausbildungsstätten.

Abzüge sind Kosten für Leistungen, die nicht der stationären und teilstationären Krankenhausversorgung dienen sowie Kosten für wissenschaftliche Forschung und Lehre, die über den normalen Krankenhausbetrieb hinausgehen (§ 17 Absatz 3 KHG). Die Abzüge insgesamt setzen sich aus den Abzügen für „Ambulanz“, „Wissenschaftliche Forschung und Lehre“ sowie „Sonstige Abzüge“ zusammen. Die Position „Sonstige Abzüge“ umfasst u.a. die nicht-stationären Kosten für vor- und nachstationäre Behandlung, für beleg- und wahlärztliche sowie für sonstige ärztliche Leistungen, die Kosten für gesondert berechenbare Unterkunft sowie für sonstige nichtärztliche Wahlleistungen, aber auch beispielsweise Kosten für die Personalunterkunft.

Bei den **Bereinigten Kosten** (Gesamtkosten minus Abzüge) handelt es sich um die Kosten für allgemeine voll- und teilstationäre Krankenhausleistungen.

Die **Zahlungen an den Ausgleichsfonds nach § 17a Abs. 5 KHG** sowie **an den Ausgleichsfonds nach §13 Pflegeberufe-Ausbildungsfinanzierungsverordnung (PflAFinV)** werden nachrichtlich erhoben. Sie fließen nicht in die Gesamtkosten des Krankenhauses ein und sind damit auch kein Bestandteil der Bereinigten Kosten.

1. Krankenhäuser, Betten und Patientenbewegung in Bayern von 1991 bis 2022

Jahr	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten insgesamt		Patientenbewegung ¹⁾				
				Fallzahl		Berechnungs-/ Belegungstage	durchschnittl. Verweildauer	Nutzungsgrad der Betten
				Anzahl	je 100 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	je 100 000 Einwohner ²⁾	Tage	Prozent
1991.....	424	87 914	763	2 177 094	18 888	27 150 044	12,5	84,6
1992.....	421	87 318	748	2 243 193	19 212	27 042 539	12,1	84,6
1993.....	411	87 032	736	2 284 551	19 330	26 750 703	11,7	84,2
1994.....	410	87 021	732	2 342 743	19 703	26 495 982	11,3	83,4
1995.....	408	86 407	723	2 421 130	20 254	26 379 433	10,9	83,6
1996.....	406	85 609	712	2 459 269	20 467	25 724 153	10,5	82,1
1997.....	407	84 686	702	2 512 598	20 841	25 646 527	10,2	83,0
1998.....	409	84 230	698	2 586 709	21 432	25 790 075	10,0	83,9
1999.....	405	83 718	691	2 629 233	21 698	25 743 557	9,8	84,2
2000.....	406	83 484	685	2 661 234	21 836	25 531 675	9,6	83,6
2001.....	407	83 138	677	2 678 249	21 809	25 024 518	9,3	82,5
2002.....	400	82 540	658	2 668 938	21 287	24 400 575	9,1	81,0
2003.....	398	82 078	662	2 658 771	21 446	23 226 323	8,7	77,5
2004.....	387	79 674	641	2 550 443	20 520	21 597 421	8,5	74,1
2005 ³⁾	385	80 077	643	2 522 724	20 254	21 312 162	8,4	75,2
2006.....	381	76 182	610	2 529 978	20 274	21 052 305	8,3	75,7
2007.....	375	75 883	607	2 601 174	20 802	21 267 035	8,2	76,8
2008.....	379	75 499	603	2 674 573	21 361	21 311 376	8,0	77,1
2009.....	377	75 897	607	2 736 316	21 884	21 328 694	7,8	77,0
2010.....	373	75 789	605	2 762 631	22 061	21 284 761	7,7	76,9
2011.....	370	75 827	611	2 811 503	22 678	21 215 787	7,5	76,7
2012.....	369	75 944	608	2 856 218	22 884	21 222 170	7,4	76,4
2013.....	366	75 675	602	2 883 438	22 954	21 218 466	7,4	76,8
2014.....	364	75 907	600	2 946 628	23 297	21 435 606	7,3	77,4
2015.....	360	76 000	595	2 959 312	23 178	21 415 714	7,2	77,2
2016.....	357	76 128	591	2 994 956	23 240	21 598 522	7,2	77,5
2017.....	354	76 265	588	2 988 041	23 049	21 480 930	7,2	77,2
2018.....	354	76 226	585	2 985 187	22 898	21 356 234	7,2	76,8
2019.....	347	75 934	580	2 995 838	22 868	21 412 185	7,1	77,3
2020.....	353	76 031	579	2 551 505	19 429	18 486 655	7,2	66,4
2021.....	351	75 423	573	2 533 007	19 250	18 531 784	7,3	67,3
2022.....	353	75 098	566	2 567 445	19 343	18 839 602	7,3	68,7

¹⁾ Einschließlich Stundenfälle.

²⁾ Bis 2011 wurde die durchschnittliche Bevölkerung als arithmetisches Mittel aus 12 Monatsmittelwerten berechnet. Seit 2012 wird die durchschnittliche Bevölkerung als arithmetisches Mittel zwischen den Beständen am Jahresanfang und am Jahresende berechnet.

³⁾ Im Jahr 2005: Aufgestellte Betten inkl. Betten für gesunde Neugeborene. Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die gesunden Neugeborenen aus der Fallzahl, den Berechnungs- und Belegungstagen sowie der Verweildauer herausgerechnet.

2. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Betten und Patientenbewegung in Bayern von 1991 bis 2022

Jahr	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen insgesamt	Aufgestellte Betten insgesamt		Patientenbewegung ¹⁾				
				Fallzahl		Pflegetage	durchschnittl. Verweildauer	Nutzungsgrad der Betten
				Anzahl	je 100 000 Einwohner ²⁾			
1991.....	310	31 639	274	332 176	2 882	9 713 512	29,2	84,1
1992.....	309	32 274	276	346 980	2 972	10 121 599	29,2	85,7
1993.....	316	33 404	283	353 554	2 992	10 338 134	29,2	84,8
1994.....	324	35 423	298	367 051	3 087	10 729 624	29,2	83,0
1995.....	331	36 691	307	385 451	3 224	11 265 535	29,2	84,1
1996.....	339	37 894	315	378 985	3 154	10 820 670	28,6	78,0
1997.....	342	38 182	317	303 137	2 514	8 089 024	26,7	58,0
1998.....	344	37 628	312	335 304	2 778	8 676 688	25,9	63,2
1999.....	346	37 037	306	370 710	3 059	9 278 630	25,0	68,6
2000.....	341	36 599	300	388 508	3 188	9 601 827	24,7	71,7
2001.....	329	36 056	294	385 992	3 143	9 529 034	24,7	72,4
2002.....	315	34 436	275	364 815	2 910	8 962 716	24,6	71,3
2003.....	305	32 632	263	330 974	2 670	8 226 070	24,9	69,1
2004.....	303	32 603	262	327 487	2 635	8 070 767	24,6	67,6
2005.....	302	32 628	262	332 032	2 666	8 143 550	24,5	68,4
2006.....	298	31 278	251	334 865	2 684	8 182 311	24,4	71,7
2007.....	302	32 004	256	361 220	2 889	8 719 927	24,1	74,7
2008.....	301	31 795	254	367 559	2 936	8 911 134	24,2	76,6
2009.....	299	31 631	253	366 085	2 928	8 906 153	24,3	77,1
2010.....	295	31 502	252	359 604	2 872	8 745 081	24,3	76,1
2011.....	289	31 365	253	351 784	2 838	8 539 820	24,3	74,6
2012.....	280	30 638	245	354 700	2 842	8 602 056	24,3	76,7
2013.....	269	30 355	242	363 840	2 896	8 559 777	23,5	77,3
2014.....	260	29 860	236	358 033	2 831	8 565 768	23,9	78,6
2015.....	253	29 290	229	353 853	2 772	8 520 145	24,1	79,7
2016.....	262	29 794	231	356 611	2 767	8 674 406	24,3	79,5
2017.....	260	29 436	227	358 603	2 766	8 742 021	24,4	81,4
2018.....	259	29 563	227	361 129	2 770	8 816 927	24,4	81,7
2019.....	250	29 475	225	363 756	2 777	8 872 560	24,4	82,5
2020.....	247	29 318	223	263 827	2 009	6 418 847	24,3	59,8
2021.....	240	29 328	223	277 024	2 105	6 974 726	25,2	65,2
2022.....	235	28 853	217	298 208	2 247	7 367 591	24,7	70,0

¹⁾ Einschließlich Stundenfälle.

²⁾ Bis 2011 wurde die durchschnittliche Bevölkerung als arithmetisches Mittel aus 12 Monatsmittelwerten berechnet. Seit 2012 wird die durchschnittliche Bevölkerung als arithmetisches Mittel zwischen den Beständen am Jahresanfang und am Jahresende berechnet.

3. Ambulante Leistungen in den Krankenhäusern Bayerns 2022 nach Rechtsgrundlage und Krankenhausstypen

Ambulante Leistungen nach Rechtsgrundlage und ambulante Notfälle	Krankenhäuser mit ambulanten Leistungen	Fälle
--	---	-------

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)

Ambulante Operationen und stationersetzende Eingriffe nach § 115b SGB V	189	253 509
Spezialfachärztliche Versorgung (ASV) nach § 116b SGB V	22	41 172
Spezialfachärztliche Versorgung Altverträge nach § 116b SGB V (alt)	12	23 318
Behandlung durch Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	12	992 743
Behandlung durch Psychiatrische Institutsambulanz (PIA) nach § 118 SGB V	47	394 815
Behandlung durch Geriatrische Institutsambulanz (GIA) nach § 118a SGB V	–	–
Behandlung durch Sozialpädiatrisches Zentrum nach § 119 SGB V	14	43 368
Behandlung durch Kinderspezialambulanz nach § 120 Abs. 1a SGB V	26	57 487
Behandlung durch Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V	35	17 649
Behandlung durch Ambulanz im Rahmen eines Vertrages zur besonderen Versorgung nach § 140a SGB V	10	7 486
sonstige ambulante Operationen	96	70 422
sonstige ambulante Leistungen	112	1 187 767
Ambulante Behandlung von Notfällen gem. den EBM-Ziffern 01210, 01212, 01205, 01207	147	1 465 261
Ambulante Behandlung von Notfällen, die nicht über die GKV abgerechnet werden	113	236 436

4. Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Lfd. Nr.	Krankhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten				Berechnungs-/Belegungstage		Patientenzugang			
			insgesamt	und zwar			insgesamt	darunter für Intensivbehandlung/-überwachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär
				insgesamt	Intensivbetten	Belegbetten			insgesamt	darunter		
										insgesamt	Verlegungen aus anderen Krankenhäusern		aus der teilstationären Behandlung
Anzahl												

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)

nach Bettenzahl

01	Krankenhäuser mit ... Betten											
	weniger als 50	100	2 101	29	397	403 002	7 354	64 989	2 183	–	314	
02	50 bis unter 100	44	3 163	77	175	710 309	14 763	88 186	4 659	•	938	
03	100 bis unter 150	57	6 904	278	306	1 722 041	64 046	210 384	9 709	•	20 168	
04	150 bis unter 200	34	5 887	189	201	1 442 090	42 902	176 282	4 196	7	14 949	
05	200 bis unter 250	22	4 891	209	505	1 120 775	53 081	174 130	4 502	•	16 850	
06	250 bis unter 300	18	4 932	232	252	1 252 654	57 159	174 066	5 389	•	15 026	
07	300 bis unter 400	24	8 270	348	347	2 102 307	80 144	294 945	6 749	•	41 307	
08	400 bis unter 500	17	7 552	377	199	1 931 604	100 986	275 910	8 083	•	59 267	
09	500 bis unter 600	11	6 128	298	137	1 491 438	68 199	203 475	7 093	•	55 774	
10	600 bis unter 800	12	8 389	484	196	2 106 417	134 611	297 244	10 672	16	85 024	
11	800 bis unter 1 000	5	4 410	315	26	1 143 474	80 838	139 719	5 594	•	35 018	
12	1 000 oder mehr	9	12 471	868	23	3 413 491	247 474	469 553	12 312	20	131 743	
13	Insgesamt	353	75 098	3 704	2 764	18 839 602	951 557	2 568 883	81 141	90	476 378	

nach Art des Trägers

14	Öffentlicher Träger	148	52 222	2 814	1 331	13 398 416	741 647	1 825 893	58 589	90	429 974
15	Freigemeinnütziger Träger	45	8 245	474	575	1 916 099	111 821	341 797	7 533	–	26 942
16	Privater Träger	160	14 631	416	858	3 525 087	98 089	401 193	15 019	–	19 462

Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

nach Bettenzahl

17	Krankenhäuser mit ... Betten										
	weniger als 50	74	1 584	29	397	272 451	7 354	60 345	1 942	–	279
18	50 bis unter 100	31	2 286	77	175	446 859	14 763	81 467	4 519	•	916
19	100 bis unter 150	45	5 430	278	306	1 224 660	64 046	195 639	8 765	•	20 073
20	150 bis unter 200	26	4 466	189	201	974 590	42 902	163 593	2 980	7	13 938
21	200 bis unter 250	20	4 397	203	505	•	•	•	•	•	•
22	250 bis unter 300	15	4 098	232	252	997 117	57 159	165 419	4 445	•	14 238
23	300 bis unter 400	20	6 856	348	347	1 640 207	80 144	280 223	5 147	•	40 053
24	400 bis unter 500	16	7 150	377	199	•	•	•	•	•	•
25	500 bis unter 600	9	4 979	284	137	•	•	•	•	•	•
26	600 bis unter 800	12	8 389	484	196	2 106 417	134 611	297 244	10 672	16	85 024
27	800 bis unter 1 000	4	3 540	303	26	•	•	•	•	•	•
28	1 000 oder mehr	9	12 471	868	23	3 413 491	247 474	469 553	12 312	20	131 743
29	Zusammen	281	65 646	3 672	2 764	15 826 493	945 589	2 475 012	72 210	90	464 240

nach Art der Förderung

30	geförderte Krankenhäuser	188	56 084	3 206	2 389	13 778 797	829 506	2 164 541	61 366	90	425 767
31	teilweise geförderte Krankenhäuser	44	8 183	406	239	1 806 475	101 680	272 041	10 061	–	35 243
32	nicht geförderte Krankenhäuser	49	1 379	60	136	241 221	14 403	38 430	783	–	3 230

nach Art

33	Hochschulkliniken	6	7 886	602	–	2 200 140	188 885	318 002	10 130	–	78 181
34	Plankrankenhäuser	226	56 381	3 010	2 628	13 385 132	742 301	2 118 580	61 297	90	382 829
35	Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	9	751	53	–	159 643	13 710	14 984	681	–	3 021
36	sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	40	628	7	136	81 578	693	23 446	102	–	209

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2022 nach Krankenhaustypen

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer	Lfd. Nr.
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	darunter Intensivbetten		
insgesamt	darunter		Entlassungen in								
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	stationäre Rehabilitationseinrichtungen	Pflegeheime	Anzahl	Prozent	Tage				

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)
nach Bettenzahl

64 794	1 229	44	2 011	348	257	222	65 003	52,6	69,5	6,2	01
87 359	1 805	•	4 146	1 537	938	821	88 183	61,5	52,5	8,1	02
205 782	8 988	•	9 671	6 422	20 145	4 356	210 261	68,3	63,1	8,2	03
172 603	6 855	•	6 514	5 631	14 959	3 638	176 262	67,1	62,2	8,2	04
170 205	8 028	10	8 604	5 024	16 524	4 133	174 234	62,8	69,6	6,4	05
169 253	5 867	31	5 217	6 482	15 020	4 478	173 899	69,6	67,5	7,2	06
286 264	12 351	31	10 020	10 915	41 292	8 180	294 695	69,6	63,1	7,1	07
266 552	8 388	1	7 805	7 554	59 261	8 590	275 526	70,1	73,4	7,0	08
197 014	5 120	12	4 043	6 038	55 469	6 524	203 507	66,7	62,7	7,3	09
286 945	8 752	10	7 852	9 363	85 106	9 656	296 923	68,8	76,2	7,1	10
135 849	3 962	111	1 989	2 274	35 019	3 735	139 652	71,0	70,3	8,2	11
455 259	13 631	11	8 627	8 280	131 743	13 795	469 304	75,0	78,1	7,3	12
2 497 879	84 976	269	76 499	69 868	475 733	68 128	2 567 445	68,7	70,4	7,3	13

nach Art des Trägers

1 769 420	65 486	252	46 872	55 806	429 691	54 184	1 824 749	70,3	72,2	7,3	14
334 324	8 222	15	9 049	7 047	26 645	7 454	341 788	63,7	64,6	5,6	15
394 135	11 268	2	20 578	7 015	19 397	6 490	400 909	66,0	64,6	8,8	16

Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)
nach Bettenzahl

60 215	1 111	2	1 996	315	222	218	60 389	47,1	69,5	4,5	17
80 705	1 729	–	4 146	1 537	916	816	81 494	53,6	52,5	5,5	18
191 136	8 330	–	9 590	6 071	20 050	4 328	195 552	61,8	63,1	6,3	19
159 992	6 419	–	6 322	4 969	13 948	3 601	163 593	59,8	62,2	6,0	20
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	21
160 682	5 548	–	5 155	5 845	14 232	4 440	165 271	66,7	67,5	6,0	22
271 631	11 755	8	9 655	9 803	40 038	8 109	279 982	65,5	63,1	5,9	23
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	24
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	25
286 945	8 752	10	7 852	9 363	85 106	9 656	296 923	68,8	76,2	7,1	26
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	27
455 259	13 631	11	8 627	8 280	131 743	13 795	469 304	75,0	78,1	7,3	28
2 404 830	80 835	36	75 356	64 191	463 595	67 596	2 473 719	66,1	70,6	6,4	29

nach Art der Förderung

2 100 992	71 113	31	61 899	57 149	425 178	61 229	2 163 381	67,3	70,9	6,4	30
265 639	9 096	5	12 235	6 952	35 244	6 115	271 898	60,5	68,6	6,6	31
38 199	626	–	1 222	90	3 173	252	38 441	47,9	65,8	6,3	32

nach Art

309 497	9 758	–	4 349	3 037	78 182	8 298	317 899	76,4	86,0	6,9	33
2 057 134	70 451	36	69 785	61 064	382 240	59 046	2 117 380	65,0	67,6	6,3	34
14 773	466	–	460	40	3 021	190	14 974	58,2	70,9	10,7	35
23 426	160	–	762	50	152	62	23 467	35,6	27,1	3,5	36

Noch: 4. Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Lfd. Nr.	Krankhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten		Berechnungs-/Belegungstage		Patientenzugang				
			insgesamt	und zwar		insgesamt	darunter für Intensivbehandlung/-überwachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär
				In-tensiv-betten	Beleg-betten			insgesamt	Verlegungen aus anderen Krankenhäusern	aus der teilstationären Behandlung	
			Anzahl								

Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)
nach Art des Trägers

37	Öffentlicher Träger	121	46 520	2 782	1 331	11 577 419	735 679	1 759 411	49 950	90	417 937
38	Freigemeinnütziger Träger	39	8 103	474	575	1 867 382	111 821	340 785	7 485	–	26 942
39	Privater Träger	121	11 023	416	858	2 381 692	98 089	374 816	14 775	–	19 361

Sonstige Krankenhäuser

40	Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen Betten	58	7 187	–	–	2 308 713	–	66 162	5 131	–	3 304
41	Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten ...	4	2 265	32	–	704 396	5 968	27 709	3 800	–	8 834
42	Reine Tages- und Nachtkliniken	10	–	–	–	–	–	–	–	–	–

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2022 nach Krankenhaustypen

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer	Lfd. Nr.
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	darunter Intensivbetten		
insgesamt	darunter		Entlassungen in								
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	stationäre Rehabilitationseinrichtungen	Pflegeheime	Anzahl	Prozent	Tage				

Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)
nach Art des Trägers

1 703 546	61 912	26	45 730	50 136	417 654	53 660	1 758 309	68,2	72,4	6,6	37
333 314	8 188	8	9 048	7 040	26 645	7 454	340 777	63,1	64,6	5,5	38
367 970	10 735	2	20 578	7 015	19 296	6 482	374 634	59,2	64,6	6,4	39

Sonstige Krankenhäuser

65 698	2 281	104	715	2 795	3 304	183	66 022	88,0	–	35,0	40
27 351	1 860	129	428	2 882	8 834	349	27 705	85,2	51,1	25,4	41
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	42

5. Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Lfd. Nr.	Fachabteilungen gem. § 301 SGB V (nur Hauptfachabteilungen)	Kranken- häuser ins- gesamt	Aufgestellte Betten		Berechnungs-/ Belegungstage		Patientenzugang			Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
			ins- gesamt	und zwar		ins- gesamt	darunter für Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung		
				Intensiv- betten	Beleg- betten			ins- gesamt	darunter	
Anzahl										

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)

01	Innere Medizin	158	13 260	697	261	3 340 279	183 952	621 515	17 094	2	84 319
02	Geriatrie	47	1 400	7	–	375 068	1 281	14 050	2 620	16	14 633
03	Kardiologie	54	3 645	210	44	933 976	60 186	141 694	3 622	15	52 307
04	Nephrologie	13	567	16	–	164 854	4 565	13 407	662	–	8 685
05	Hämatologie und internistische Onkologie	21	890	21	10	228 990	5 689	27 497	864	–	6 651
06	Endokrinologie	4	142	–	–	33 288	–	3 380	78	–	3 405
07	Gastroenterologie	35	2 077	51	–	583 254	14 315	75 758	1 524	8	34 596
08	Pneumologie	13	848	54	–	195 083	13 075	28 770	1 506	1	6 435
09	Rheumatologie	8	217	–	–	43 042	10	5 101	155	–	444
10	Pädiatrie	40	2 030	160	15	448 043	36 885	106 640	1 958	1	8 779
11	Kinderkardiologie	3	88	25	–	16 834	4 509	2 390	260	–	356
12	Neonatalogie	24	435	187	–	103 056	45 238	5 665	1 438	–	5 324
13	Kinderchirurgie	13	285	6	30	53 022	519	19 446	184	–	1 615
14	Lungen- und Bronchialheilkunde	3	202	16	–	30 461	3 913	3 648	571	–	5
15	Allgemeine Chirurgie	191	12 059	426	847	2 545 892	97 373	455 636	5 721	6	48 460
16	Unfallchirurgie	80	4 438	99	83	1 066 014	20 137	159 724	2 130	7	29 570
17	Neurochirurgie	35	1 082	92	8	294 657	29 132	31 212	2 353	–	11 245
18	Gefäßchirurgie	36	1 003	33	14	219 263	5 548	23 073	641	14	5 119
19	Plastische Chirurgie	29	315	5	24	62 486	1 219	11 892	248	–	1 045
20	Thoraxchirurgie	11	131	7	–	27 600	1 712	2 905	332	–	1 435
21	Herzchirurgie	13	615	92	–	148 866	25 594	11 229	2 544	–	7 361
22	Urologie	83	2 055	35	318	480 209	7 389	101 337	1 713	3	14 377
23	Orthopädie	8	259	–	52	42 432	–	9 559	5	–	6
24	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	125	3 667	22	362	728 788	2 448	208 307	2 516	5	6 641
25	Geburtshilfe	11	342	1	24	83 489	233	24 407	94	–	525
26	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	115	1 067	9	389	177 405	2 016	55 253	423	–	2 773
27	Augenheilkunde	50	565	1	185	105 745	14	34 794	62	–	574
28	Neurologie	71	3 823	292	1	1 022 641	80 026	105 914	9 696	3	38 340
29	Allgemeine Psychiatrie	42	7 746	–	–	2 538 858	–	92 522	10 455	7	9 665
30	Kinder- und Jugendpsychiatrie	17	811	–	–	265 203	–	7 642	738	–	398
31	Psychosomatik/Psychotherapie	70	4 949	–	–	1 489 544	–	32 026	544	–	2 234
32	Nuklearmedizin	12	100	–	3	14 000	–	4 815	5	–	53
33	Strahlenheilkunde	16	259	–	15	65 056	247	6 261	175	–	1 336
34	Dermatologie	12	816	–	5	184 471	–	30 756	285	1	485
35	Zahn- und Kieferheilkunde, Mund- und Kieferchirurgie	31	232	1	28	48 750	464	11 207	159	–	1 144
36	Intensivmedizin	41	1 237	1 128	2	322 225	301 653	21 811	2 523	1	58 642
37	Sonstige Fachabteilung	68	1 441	11	44	356 758	2 215	57 640	5 243	–	7 396
38	Insgesamt	343	75 098	3 704	2 764	18 839 602	951 557	2 568 883	81 141	90	476 378

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2022 nach Fachabteilungen

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer	Lfd. Nr.	
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	darunter Intensivbetten			
insgesamt	darunter			Entlassungen in								
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	stationäre Reha-bilitations-einrichtungen	Pflegeheime								Anzahl
							Prozent	Tage				

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)

515 213	29 039	–	9 325	25 752	164 143	25 396	705 293	69,0	72,3	4,7	01
23 967	1 171	3	3 313	3 657	3 814	1 530	28 997	73,4	50,1	12,9	02
160 642	5 317	1	1 862	3 705	27 257	5 684	193 792	70,2	78,5	4,8	03
17 028	474	1	179	938	3 612	1 043	21 888	79,7	78,2	7,5	04
28 904	1 042	–	66	324	3 727	1 442	34 111	70,5	74,2	6,7	05
5 390	199	–	5	97	1 268	106	6 775	64,2	–	4,9	06
90 074	3 081	–	522	3 307	16 436	3 461	110 163	76,9	76,9	5,3	07
30 036	746	–	231	601	3 933	1 192	35 183	63,0	66,3	5,5	08
5 336	91	–	42	29	178	22	5 541	54,3	–	7,8	09
110 463	1 770	–	50	35	4 888	137	115 454	60,5	63,2	3,9	10
2 467	283	–	11	–	227	38	2 739	52,4	49,4	6,1	11
8 331	455	–	1	–	2 373	117	10 905	64,9	66,3	9,5	12
19 877	86	–	6	3	1 181	1	21 060	51,0	23,7	2,5	13
3 549	161	–	30	99	3	83	3 644	41,3	67,0	8,4	14
462 019	9 903	1	33 694	8 651	38 060	3 998	504 087	57,8	62,6	5,1	15
162 071	5 136	3	11 819	6 771	25 183	1 701	189 125	65,8	55,7	5,6	16
34 684	1 999	–	1 765	340	6 848	890	42 440	74,6	86,8	6,9	17
24 238	515	1	427	474	3 386	537	28 177	59,9	46,1	7,8	18
12 472	110	–	180	55	405	34	12 924	54,3	66,8	4,8	19
3 235	145	–	65	15	1 068	48	4 346	57,7	67,0	6,4	20
12 083	1 465	–	1 788	33	6 200	328	18 601	66,3	76,2	8,0	21
107 736	945	3	614	1 306	7 345	468	115 632	64,0	57,8	4,2	22
9 552	38	–	1 022	–	3	1	9 561	44,9	–	4,4	23
205 337	3 059	5	106	515	9 016	335	214 818	54,4	30,5	3,4	24
23 042	180	–	–	–	1 918	16	24 954	66,9	63,8	3,3	25
55 141	311	–	41	145	2 683	81	57 966	45,6	61,4	3,1	26
34 551	62	–	1	110	830	–	35 375	51,3	3,8	3,0	27
112 381	7 502	2	7 276	3 884	28 397	3 279	144 156	73,3	75,1	7,1	28
90 240	4 091	227	1 135	7 499	11 154	592	102 087	89,8	–	24,9	29
7 667	265	12	12	28	409	–	8 058	89,6	–	32,9	30
33 232	353	10	14	36	774	9	34 138	82,5	–	43,6	31
4 807	13	–	–	1	67	3	4 873	38,4	–	2,9	32
6 753	200	–	61	89	678	159	7 594	68,8	–	8,6	33
30 636	253	–	3	113	582	23	31 241	61,9	–	5,9	34
11 321	119	–	7	98	1 001	11	12 342	57,6	127,1	3,9	35
9 411	3 820	–	461	233	64 439	6 574	80 439	71,4	73,3	4,0	36
23 993	577	–	365	925	32 247	8 789	65 033	67,8	55,2	5,5	37
2 497 879	84 976	269	76 499	69 868	475 733	68 128	2 567 445	68,7	70,4	7,3	38

6. Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten			Berechnungs-/Belegungstage		Patientenzugang			
			insgesamt	und zwar		insgesamt	darunter für Intensivbehandlung/-überwachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär
				Intensivbetten	Belegbetten			insgesamt	darunter		
							insgesamt		Verlegungen aus anderen Krankenhäusern	aus der teilstationären Behandlung	

Anzahl

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)

nach Bettenzahl

Bayern

Lfd. Nr.	Krankenhäuser mit ... Betten	insgesamt	insgesamt	Intensivbetten	Belegbetten	insgesamt	darunter für Intensivbehandlung/-überwachung	insgesamt	Verlegungen aus anderen Krankenhäusern	aus der teilstationären Behandlung	Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär
01	weniger als 50	100	2 101	29	397	403 002	7 354	64 989	2 183	-	314
02	50 bis unter 100	44	3 163	77	175	710 309	14 763	88 186	4 659	•	938
03	100 bis unter 150	57	6 904	278	306	1 722 041	64 046	210 384	9 709	•	20 168
04	150 bis unter 200	34	5 887	189	201	1 442 090	42 902	176 282	4 196	7	14 949
05	200 bis unter 250	22	4 891	209	505	1 120 775	53 081	174 130	4 502	•	16 850
06	250 bis unter 300	18	4 932	232	252	1 252 654	57 159	174 066	5 389	•	15 026
07	300 bis unter 400	24	8 270	348	347	2 102 307	80 144	294 945	6 749	•	41 307
08	400 bis unter 500	17	7 552	377	199	1 931 604	100 986	275 910	8 083	•	59 267
09	500 bis unter 1 000	28	18 927	1 097	359	4 741 329	283 648	640 438	23 359	60	175 816
10	1 000 oder mehr	9	12 471	868	23	3 413 491	247 474	469 553	12 312	20	131 743
11	Insgesamt	353	75 098	3 704	2 764	18 839 602	951 557	2 568 883	81 141	90	476 378

Oberbayern

Lfd. Nr.	Krankenhäuser mit ... Betten	insgesamt	insgesamt	Intensivbetten	Belegbetten	insgesamt	darunter für Intensivbehandlung/-überwachung	insgesamt	Verlegungen aus anderen Krankenhäusern	aus der teilstationären Behandlung	Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär
12	weniger als 50	41	716	5	232	125 566	693	32 048	331	-	84
13	50 bis unter 100	21	1 431	6	137	313 882	1 202	49 013	1 489	-	80
14	100 bis unter 150	22	2 622	72	47	691 083	17 372	63 743	4 030	-	3 127
15	150 bis unter 200	17	2 890	96	47	739 067	19 918	75 804	2 465	-	7 101
16	200 bis unter 250	5	1 081	81	159	265 895	21 543	47 496	1 758	1	6 780
17	250 bis unter 300	6	1 627	112	35	396 436	30 392	59 573	2 489	-	5 961
18	300 bis unter 400	9	3 078	189	102	720 329	46 935	131 719	2 380	-	22 651
19	400 bis unter 500	8	3 455	150	70	849 328	39 483	110 387	2 901	-	26 614
20	500 bis unter 1 000	9	5 969	309	90	1 547 177	66 986	181 864	8 923	3	78 605
21	1 000 oder mehr	3	4 008	243	4	1 118 465	74 100	145 356	3 611	-	39 917
22	Zusammen	141	26 877	1 263	923	6 767 228	318 624	897 003	30 377	4	190 920

Niederbayern

Lfd. Nr.	Krankenhäuser mit ... Betten	insgesamt	insgesamt	Intensivbetten	Belegbetten	insgesamt	darunter für Intensivbehandlung/-überwachung	insgesamt	Verlegungen aus anderen Krankenhäusern	aus der teilstationären Behandlung	Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär
23	weniger als 50	7	147	-	-	25 897	-	2 870	597	-	8
24	50 bis unter 100	5	339	14	1	95 468	2 189	8 594	344	-	343
25	100 bis unter 150	6	727	56	20	168 190	14 182	27 902	776	-	3 219
26	150 bis unter 200	3	517	20	13	121 601	5 094	20 159	170	-	1 886
27	200 bis unter 250	2	400	14	11	•	•	•	•	•	•
28	250 bis unter 300	1	259	-	-	•	•	•	•	•	•
29	300 bis unter 400	2	727	33	69	•	•	•	•	•	•
30	400 bis unter 500	3	1 395	68	52	356 760	20 216	60 638	669	•	7 268
31	500 bis unter 1 000	4	2 438	94	61	653 132	24 026	76 900	3 571	2	15 868
32	1 000 oder mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	Zusammen	33	6 949	299	227	1 738 715	74 868	244 027	7 499	4	31 850

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2022 nach Regierungsbezirken

Patientenabgang						Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer	Lfd. Nr.	
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär		durch Tod	insgesamt			darunter Intensivbetten
insgesamt	darunter										
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	Entlassungen in		Anzahl	Prozent	Tage				
stationäre Reha-bilitations-einrich-tungen			Pflege-heime								

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)
nach Bettenzahl

Bayern

64 794	1 229	44	2 011	348	257	222	65 003	52,6	69,5	6,2	01
87 359	1 805	•	4 146	1 537	938	821	88 183	61,5	52,5	8,1	02
205 782	8 988	•	9 671	6 422	20 145	4 356	210 261	68,3	63,1	8,2	03
172 603	6 855	•	6 514	5 631	14 959	3 638	176 262	67,1	62,2	8,2	04
170 205	8 028	10	8 604	5 024	16 524	4 133	174 234	62,8	69,6	6,4	05
169 253	5 867	31	5 217	6 482	15 020	4 478	173 899	69,6	67,5	7,2	06
286 264	12 351	31	10 020	10 915	41 292	8 180	294 695	69,6	63,1	7,1	07
266 552	8 388	1	7 805	7 554	59 261	8 590	275 526	70,1	73,4	7,0	08
619 808	17 834	133	13 884	17 675	175 594	19 915	640 081	68,6	70,8	7,4	09
455 259	13 631	11	8 627	8 280	131 743	13 795	469 304	75,0	78,1	7,3	10
2 497 879	84 976	269	76 499	69 868	475 733	68 128	2 567 445	68,7	70,4	7,3	11

Oberbayern

31 969	368	–	426	149	84	85	32 051	48,0	38,0	3,9	12
48 921	567	–	2 282	94	80	152	49 043	60,1	54,9	6,4	13
62 566	3 362	7	1 932	1 681	3 125	1 146	63 728	72,2	66,1	10,8	14
74 270	2 683	1	2 700	1 493	7 112	1 331	75 703	70,1	56,8	9,8	15
46 487	2 381	–	3 283	383	6 775	899	47 441	67,4	72,9	5,6	16
58 142	2 127	–	2 547	1 743	5 955	1 474	59 595	66,8	74,3	6,7	17
127 375	7 274	3	5 704	4 206	22 649	4 173	131 634	64,1	68,0	5,5	18
106 713	3 484	–	3 334	2 336	26 614	3 209	110 155	67,3	72,1	7,7	19
176 855	6 410	111	2 318	5 464	78 300	5 220	181 970	71,0	59,4	8,5	20
141 435	4 721	–	3 119	935	39 917	3 809	145 300	76,5	83,5	7,7	21
874 733	33 377	122	27 645	18 484	190 611	21 498	896 617	69,0	69,1	7,5	22

Niederbayern

2 852	98	–	247	14	8	7	2 865	48,3	–	9,0	23
8 573	79	–	8	–	343	2	8 585	77,2	42,8	11,1	24
27 411	1 141	–	1 474	804	3 217	475	27 894	63,4	69,4	6,0	25
19 529	906	–	719	776	1 886	594	20 141	64,4	69,8	6,0	26
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	27
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	28
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	29
58 694	1 634	–	2 424	2 673	7 265	1 846	60 589	70,1	81,5	5,9	30
74 085	2 009	–	2 394	3 234	15 864	2 610	76 798	73,4	70,0	8,5	31
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	32
236 840	7 984	30	9 047	8 967	31 841	6 722	243 795	68,6	68,6	7,1	33

Noch: 6. Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Lfd. Nr.	Krankhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten		Berechnungs-/Belegungstage		Patientenzugang				
			insgesamt	und zwar		insgesamt	darunter für Intensivbehandlung/-überwachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär
				Intensivbetten	Belegbetten			insgesamt	darunter		
							Verlegungen aus anderen Krankenhäusern		aus der teilstationären Behandlung		

Anzahl

Noch: Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)
nach Bettenzahl

Oberpfalz

Krankenhäuser mit ... Betten												
34	weniger als 50	.....	6	136	–	5	20 600	–	2 354	228	–	68
35	50 bis unter 100	.....	3	254	4	–	•	•	•	•	•	•
36	100 bis unter 150	.....	7	875	52	37	201 049	9 883	25 032	1 370	–	810
37	150 bis unter 200	.....	2	381	10	3	•	•	•	•	•	•
38	200 bis unter 250	.....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
39	250 bis unter 300	.....	1	267	14	26	•	•	•	•	•	•
40	300 bis unter 400	.....	2	635	29	33	•	•	•	•	•	•
41	400 bis unter 500	.....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
42	500 bis unter 1 000	.....	6	4 164	339	84	1 073 291	88 493	150 746	5 502	•	23 465
43	1 000 oder mehr	.....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
44	Zusammen		27	6 712	448	188	1 680 931	110 748	239 666	8 330	44	27 625

Oberfranken

Krankenhäuser mit ... Betten												
45	weniger als 50	.....	5	142	4	–	38 263	288	2 172	304	–	5
46	50 bis unter 100	.....	1	85	6	–	•	•	•	•	•	•
47	100 bis unter 150	.....	2	248	6	7	•	•	•	•	•	•
48	150 bis unter 200	.....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
49	200 bis unter 250	.....	3	678	30	4	•	•	•	•	•	•
50	250 bis unter 300	.....	1	276	10	1	•	•	•	•	•	•
51	300 bis unter 400	.....	4	1 355	36	4	351 820	7 145	33 052	1 128	–	2 903
52	400 bis unter 500	.....	3	1 350	80	57	364 510	20 794	56 117	2 256	–	13 792
53	500 bis unter 1 000	.....	1	565	27	9	•	•	•	•	•	•
54	1 000 oder mehr	.....	2	2 184	129	19	•	•	•	•	•	•
55	Zusammen		22	6 883	328	101	1 771 344	78 544	221 551	6 549	•	49 029

Mittelfranken

Krankenhäuser mit ... Betten												
56	weniger als 50	.....	10	142	–	26	26 759	–	5 333	259	–	–
57	50 bis unter 100	.....	6	459	13	32	97 890	2 117	11 812	645	–	216
58	100 bis unter 150	.....	1	117	6	1	•	•	•	•	•	•
59	150 bis unter 200	.....	4	707	14	51	169 448	3 492	19 079	260	–	742
60	200 bis unter 250	.....	3	694	28	13	156 580	7 890	26 187	262	–	2 475
61	250 bis unter 300	.....	5	1 381	76	123	338 345	15 049	59 301	1 344	–	3 149
62	300 bis unter 400	.....	3	1 073	23	67	284 867	5 484	30 877	640	–	8 279
63	400 bis unter 500	.....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
64	500 bis unter 1 000	.....	3	1 989	81	42	456 686	23 503	65 227	1 953	11	23 254
65	1 000 oder mehr	.....	2	3 461	336	–	•	•	•	•	•	•
66	Zusammen		37	10 023	577	355	2 505 010	150 770	358 693	9 122	31	62 258

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2022 nach Regierungsbezirken

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer	Lfd. Nr.
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	darunter Intensivbetten		
insgesamt	darunter										
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	Entlassungen in		Anzahl	Prozent	Tage				
stationäre Reha-bilitations-einrich-tungen			Pflege-heime								

Noch: Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)
nach Bettenzahl

Oberpfalz

2 311	233	–	135	36	68	47	2 356	41,5	–	8,7	34
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	35
24 427	993	–	1 228	1 265	810	542	25 001	63,0	52,1	8,0	36
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	37
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	38
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	39
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	41
145 876	4 143	.	2 657	3 506	23 466	4 662	150 642	70,6	71,5	7,1	42
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	43
232 641	7 470	4	6 109	9 000	27 623	6 958	239 633	68,6	67,7	7,0	44

Oberfranken

2 124	75	–	460	36	5	11	2 154	73,8	19,7	17,8	45
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	46
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	47
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	48
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	49
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	50
31 948	1 363	–	947	1 654	2 879	921	32 961	71,1	54,4	10,7	51
53 977	1 293	–	1 230	1 937	13 792	2 016	56 055	74,0	71,2	6,5	52
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	53
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	54
214 104	7 707	.	6 669	7 377	49 005	6 996	221 326	70,5	65,6	8,0	55

Mittelfranken

5 309	142	2	118	33	–	47	5 345	51,6	–	5,0	56
11 598	313	–	718	425	216	185	11 798	58,4	44,6	8,3	57
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	58
18 686	935	–	34	282	742	399	19 082	65,7	68,3	8,9	59
25 567	776	–	1 770	301	2 475	560	26 157	61,8	77,2	6,0	60
57 643	1 883	–	1 594	1 808	3 149	1 387	59 166	67,1	54,3	5,7	61
30 120	843	13	1 509	1 348	8 279	697	30 847	72,7	65,3	9,2	62
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	63
63 023	1 940	18	1 430	2 034	23 254	2 049	65 150	62,9	79,5	7,0	64
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	65
348 470	9 884	44	8 863	9 603	62 258	9 450	358 307	68,5	71,6	7,0	66

Noch: 6. Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten		Berechnungs-/Belegungstage		Patientenzugang				
			insgesamt	und zwar		insgesamt	darunter für Intensivbehandlung/-überwachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär
				Intensivbetten	Belegbetten			insgesamt	darunter		
						Verlegungen aus anderen Krankenhäusern	aus der teilstationären Behandlung				

Anzahl

Noch: Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)
nach Bettenzahl

Unterfranken

Krankenhäuser mit ... Betten											
67	weniger als 50	17	490	20	134	101 573	6 373	13 738	128	–	114
68	50 bis unter 100	3	276	26	5	53 006	5 194	7 787	948	–	289
69	100 bis unter 150	3	340	9	9	68 082	2 541	13 968	90	–	436
70	150 bis unter 200	1	160	–	–	•	•	•	•	•	•
71	200 bis unter 250	5	1 104	30	36	268 589	7 834	39 181	613	–	4 793
72	250 bis unter 300	4	1 122	20	67	302 550	5 882	28 473	830	–	3 357
73	300 bis unter 400	1	344	–	–	•	•	•	•	•	•
74	400 bis unter 500	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
75	500 bis unter 1 000	4	3 021	192	11	667 871	59 561	108 102	2 707	–	26 208
76	1 000 oder mehr	1	1 382	89	–	•	•	•	•	•	•
77	Zusammen	39	8 239	386	262	1 994 415	112 966	278 800	7 884	•	42 927

Schwaben

Krankenhäuser mit ... Betten											
78	weniger als 50	14	328	–	–	64 344	–	6 474	336	–	35
79	50 bis unter 100	5	319	8	–	78 156	2 828	1 718	582	–	–
80	100 bis unter 150	16	1 975	77	185	503 674	17 201	68 885	2 720	–	12 123
81	150 bis unter 200	7	1 232	49	87	264 428	11 957	44 940	720	–	4 225
82	200 bis unter 250	4	934	26	282	200 910	6 176	28 362	1 179	–	769
83	250 bis unter 300	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
84	300 bis unter 400	3	1 058	38	72	302 539	7 074	34 272	893	–	2 921
85	400 bis unter 500	3	1 352	79	20	361 006	20 493	48 768	2 257	–	11 593
86	500 bis unter 1 000	1	781	55	62	•	•	•	•	•	•
87	1 000 oder mehr	1	1 436	71	–	•	•	•	•	•	•
88	Zusammen	54	9 415	403	708	2 381 959	105 037	329 143	11 380	•	71 769

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2022 nach Regierungsbezirken

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer	Lfd. Nr.
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	darunter Intensivbetten		
insgesamt	darunter										
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	Entlassungen in		Anzahl	Prozent	Tage				
stationäre Reha-bilitations-einrich-tungen			Pflege-heime								

Noch: Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)
nach Bettenzahl

Unterfranken

13 821	214	–	203	66	57	19	13 789	56,8	87,3	7,4	67
7 583	261	–	262	500	289	179	7 775	52,6	54,7	6,8	68
13 843	217	–	1 814	163	436	150	13 981	54,9	77,4	4,9	69
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	70
38 250	1 708	–	1 017	2 002	4 789	1 140	39 286	66,7	71,5	6,8	71
27 492	968	1	518	1 566	3 357	922	28 444	73,9	80,6	10,6	72
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	73
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	74
104 418	2 464	–	3 208	2 472	26 199	3 583	108 052	60,6	85,0	6,2	75
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	76
271 574	7 801	.	7 866	8 265	42 857	7 373	278 874	66,3	80,2	7,2	77

Schwaben

6 408	99	42	422	14	35	6	6 444	53,7	–	10,0	78
1 600	131	–	127	129	–	74	1 696	67,1	96,8	46,1	79
66 967	2 626	–	3 097	2 032	12 104	1 760	68 806	69,9	61,2	7,3	80
43 880	1 686	–	2 189	1 890	4 225	1 016	44 918	58,8	66,9	5,9	81
27 897	1 237	.	1 121	1 037	452	685	28 472	58,9	65,1	7,1	82
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	83
33 696	704	14	303	547	2 934	569	34 269	78,3	51,0	8,8	84
47 168	1 977	1	817	608	11 590	1 519	48 728	73,2	71,1	7,4	85
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	86
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	87
319 517	10 753	67	10 300	8 172	71 538	9 131	328 896	69,3	71,4	7,2	88

7. Sonderausstattung in den Krankenhäusern Bayerns 2022
Medizinisch-technische Großgeräte

Medizinisch-technische Großgeräte	Krankenhäuser mit mindestens einem der folgenden medizinisch-technischen Großgeräte	Betten	Geräte
-----------------------------------	---	--------	--------

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)

Computer-Tomographen	143	54 310	257
Dialysegeräte	86	41 685	1 080
Digitale Subtraktions-Angiographiegeräte	84	43 566	175
Gammakameras			
(einschl. Hybridgeräte SPECT/CT)	41	28 109	78
Herz-Lungen-Maschinen	23	20 257	96
Kernspin-Tomographen			
(Magnetresonanztomographen - MRT)	90	44 376	151
Koronarangiographische Arbeitsplätze			
(Linksherzkatheter-Messplätze)	102	43 239	199
Linearbeschleuniger (Kreisbeschleuniger)	18	15 833	47
Positronen-Emissions-Tomographen (PET)	3	3 099	5
PET/CT (Hybridgeräte)	18	16 733	25
PET/MRT (Hybridgeräte)	2	2 905	•
Stoßwellenlithotripter	42	25 702	44
Tele-Kobalt-Therapiegeräte	–	–	–
Mammographiegeräte	56	32 273	62
Ohne Großgeräte	214	33 906	x

Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

Computer-Tomographen	139	51 938	253
Dialysegeräte	85	40 815	•
Digitale Subtraktions-Angiographiegeräte	84	43 566	175
Gammakameras			•
(einschl. Hybridgeräte SPECT/CT)	41	28 109	78
Herz-Lungen-Maschinen	23	20 257	96
Kernspin-Tomographen			
(Magnetresonanztomographen - MRT)	87	42 800	148
Koronarangiographische Arbeitsplätze			
(Linksherzkatheter-Messplätze)	102	43 239	199
Linearbeschleuniger (Kreisbeschleuniger)	18	15 833	47
Positronen-Emissions-Tomographen (PET)	3	3 099	5
PET/CT (Hybridgeräte)	18	16 733	25
PET/MRT (Hybridgeräte)	2	2 905	•
Stoßwellenlithotripter	42	25 702	44
Tele-Kobalt-Therapiegeräte	–	–	–
Mammographiegeräte	56	32 273	62
Ohne Großgeräte	143	24 574	x

Sonstige Krankenhäuser

Computer-Tomographen	4	2 372	4
Dialysegeräte	1	870	•
Digitale Subtraktions-Angiographiegeräte	–	–	–
Gammakameras			
(einschl. Hybridgeräte SPECT/CT)	–	–	–
Herz-Lungen-Maschinen	–	–	–
Kernspin-Tomographen			
(Magnetresonanztomographen - MRT)	3	1 576	3
Koronarangiographische Arbeitsplätze			
(Linksherzkatheter-Messplätze)	–	–	–
Linearbeschleuniger (Kreisbeschleuniger)	–	–	–
Positronen-Emissions-Tomographen (PET)	–	–	–
PET/CT (Hybridgeräte)	–	–	–
PET/MRT (Hybridgeräte)	–	–	–
Stoßwellenlithotripter	–	–	–
Tele-Kobalt-Therapiegeräte	–	–	–
Mammographiegeräte	–	–	–
Ohne Großgeräte	61	9 332	x

8. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns am 31.12.2022
nach funktionaler Stellung und Krankenhaustypen

Krankenhaustypen	Krankenhäuser mit ärztlichem Personal insgesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen ¹⁾							Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen	
		insgesamt	darunter		Leitende Ärzte/Ärztinnen	Oberärzte/Oberärztinnen	Assistenzärzte/Assistenzärztinnen		Belegärzte/Belegärztinnen	von Belegärzten angestellte Ärzte/Ärztinnen
			Teilzeitbeschäftigte	geringfügig beschäftigt			mit abgeschlossener Weiterbildung	ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung		

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)
nach Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	87	603	361	26	119	144	199	141	244	57
50 bis unter 100	44	984	490	43	161	286	186	351	90	11
100 bis unter 150	57	2 107	734	30	288	517	388	914	163	4
150 bis unter 200	34	1 953	676	18	198	530	416	809	91	1
200 bis unter 250	22	1 792	599	4	147	455	372	818	•	•
250 bis unter 300	18	1 826	658	16	190	490	340	806	83	1
300 bis unter 400	24	3 214	1 019	7	257	834	598	1 525	144	5
400 bis unter 500	17	3 171	953	28	319	906	581	1 365	•	•
500 bis unter 600	11	2 608	844	14	162	735	536	1 175	•	•
600 bis unter 800	12	3 514	1 080	18	277	1 023	664	1 550	70	–
800 bis unter 1 000	5	2 515	635	22	175	563	595	1 182	•	•
1 000 oder mehr	9	8 887	2 044	84	291	2 069	2 329	4 198	24	–
Insgesamt	340	33 174	10 093	310	2 584	8 552	7 204	14 834	1 228	85

nach Art des Trägers

Öffentlicher Träger	145	25 252	7 258	187	1 665	6 428	5 470	11 689	525	21
Freigemeinnütziger Träger	45	3 733	1 204	22	353	977	873	1 530	314	41
Privater Träger	150	4 189	1 631	101	566	1 147	861	1 615	389	23

Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)
nach Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	63	468	288	18	91	112	172	93	244	57
50 bis unter 100	31	789	391	21	131	254	120	284	90	11
100 bis unter 150	45	1 851	644	25	275	459	349	768	163	4
150 bis unter 200	26	1 651	536	11	184	466	354	647	91	1
200 bis unter 250	20	•	•	•	•	•	•	•	•	•
250 bis unter 300	15	1 690	598	15	183	467	299	741	83	1
300 bis unter 400	20	2 928	942	7	245	768	562	1 353	144	5
400 bis unter 500	16	•	•	•	•	•	•	•	•	•
500 bis unter 600	9	•	•	•	•	•	•	•	•	•
600 bis unter 800	12	3 514	1 080	18	277	1 023	664	1 550	70	–
800 bis unter 1 000	4	•	•	•	•	•	•	•	•	•
1 000 oder mehr	9	8 887	2 044	84	291	2 069	2 329	4 198	24	–
Zusammen	270	31 159	9 237	264	2 456	8 149	6 771	13 783	1 228	85

nach Art der Förderung

geförderte Krankenhäuser	187	27 646	8 070	223	2 053	7 198	6 027	12 368	1 004	70
teilweise geförderte Krankenhäuser	44	3 049	975	31	318	842	592	1 297	107	5
nicht geförderte Krankenhäuser	39	464	192	10	85	109	152	118	117	10

nach Art

Hochschulkliniken	6	7 174	1 455	92	221	1 667	1 838	3 448	–	–
Plankrankenhäuser	225	23 521	7 590	162	2 150	6 373	4 781	10 217	1 111	75
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	9	332	131	4	50	77	100	105	–	–
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	30	132	61	6	35	32	52	13	117	10

¹⁾ Inklusive Zahnärzte/Zahnärztinnen.

Noch: 8. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns am 31.12.2022
nach funktionaler Stellung und Krankenhaustypen

Krankenhaustypen	Krankenhäuser mit ärztlichem Personal insgesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen ¹⁾						Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen		
		insgesamt	darunter		Leitende Ärzte/Ärztinnen	Oberärzte/Oberärztinnen	Assistenzärzte/Assistenzärztinnen		Belegärzte/Belegärztinnen	von Belegärzten angestellte Ärzte/Ärztinnen
			Teilzeitbeschäftigte	geringfügig beschäftigt			mit abgeschlossener Weiterbildung	ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung		

Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)
nach Art des Trägers

Öffentlicher Träger	120	23 876	6 704	182	1 613	6 162	5 189	10 912	525	21
Freigemeinnütziger Träger	39	3 674	1 175	22	347	961	867	1 499	314	41
Privater Träger	111	3 609	1 358	60	496	1 026	715	1 372	389	23

Sonstige Krankenhäuser

Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen Betten	56	1 379	566	41	100	282	274	723	–	–
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten	4	592	259	3	19	108	142	323	–	–
Reine Tages- und Nachtkliniken	10	44	31	2	9	13	17	5	–	–

¹⁾ Inklusive Zahnärzte/Zahnärztinnen.

9. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns am 31.12.2022
nach Beschäftigungsumfang und Facharzt-/Schwerpunktkompetenz

Facharzt-/Schwerpunktkompetenz	Kranken- häuser insgesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen				darunter					
		ins- gesamt	davon		Teilzeitbeschäftigte			geringfügig Beschäftigte			
			männlich	weiblich	zu- sammen	davon		zu- sammen	davon		
						männlich	weiblich		männlich	weiblich	
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)											
FA Allgemeinmedizin	118	271	115	156	140	41	99	20	9	11	
FA Anästhesiologie	219	3 139	1 807	1 332	1 682	709	973	18	9	9	
FA Anatomie	1	1	1	–	–	–	–	–	–	–	
FA Arbeitsmedizin	24	41	13	28	18	4	14	1	–	1	
FA Augenheilkunde	56	109	68	41	40	15	25	4	3	1	
FA Biochemie	1	1	–	1	–	–	–	–	–	–	
FA Allgemeinchirurgie	165	873	620	253	305	176	129	2	1	1	
FA Gefäßchirurgie	80	277	212	65	72	37	35	1	1	–	
FA Herzchirurgie	22	177	155	22	22	17	5	2	1	1	
FA Kinderchirurgie	27	93	58	35	34	13	21	–	–	–	
FA Orthopädie und Unfallchirurgie	192	1 891	1 607	284	705	566	139	25	23	2	
FA Plastische, Rekonstruktive u. Ästhetische Chirurgie	64	159	100	59	61	33	28	4	4	–	
FA Thoraxchirurgie	36	75	69	6	12	10	2	1	1	–	
FA Viszeralchirurgie	122	550	383	167	118	54	64	–	–	–	
FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	130	872	316	556	421	98	323	11	3	8	
SP Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin	2	2	1	1	1	–	1	–	–	–	
SP Gynäkologische Onkologie	11	23	15	8	5	3	2	–	–	–	
SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin	10	20	8	12	9	2	7	–	–	–	
FA Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	104	216	138	78	94	51	43	3	1	2	
FA Phoniatrie und Pädaudiologie	7	9	5	4	3	2	1	1	–	1	
FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	19	163	68	95	58	17	41	4	1	3	
FA Humangenetik	6	19	7	12	8	2	6	1	1	–	
FA Hygiene und Umweltmedizin	20	26	18	8	7	6	1	–	–	–	
FA Innere Medizin	200	2 236	1 204	1 032	768	271	497	23	13	10	
FA Innere Medizin und Angiologie	13	17	12	5	6	4	2	–	–	–	
FA Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie	20	44	23	21	16	6	10	–	–	–	
FA Innere Medizin und Gastroenterologie	110	382	272	110	106	53	53	4	3	1	
FA Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie	62	205	120	85	74	31	43	1	–	1	
FA Innere Medizin und Infektiologie	4	4	2	2	1	–	1	–	–	–	
FA Innere Medizin und Kardiologie	132	759	581	178	193	114	79	16	14	2	
FA Innere Medizin und Nephrologie	44	125	75	50	54	23	31	3	1	2	
FA Innere Medizin und Pneumologie	60	180	118	62	55	29	26	2	2	–	
FA Innere Medizin und Rheumatologie	28	54	32	22	22	10	12	1	1	–	
FA Kinder- und Jugendmedizin	53	867	311	556	424	86	338	14	8	6	
SP Kinder- und Jugend-Hämatologie und -Onkologie	6	10	4	6	2	–	2	–	–	–	
SP Kinder- und Jugend-Kardiologie	12	42	26	16	23	9	14	–	–	–	
SP Neonatologie	25	80	39	41	37	9	28	2	1	1	
SP Neuropädiatrie	9	16	6	10	5	–	5	1	–	1	
FA Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	40	205	63	142	109	24	85	2	–	2	
FA Laboratoriumsmedizin	26	52	37	15	23	14	9	1	–	1	
FA Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie	16	59	33	26	13	3	10	2	1	1	
FA Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	34	80	55	25	29	18	11	2	2	–	
FA Neurochirurgie	88	363	287	76	144	116	28	2	1	1	
FA Neurologie	130	798	424	374	277	70	207	9	4	5	
FA Nuklearmedizin	29	86	56	30	33	17	16	1	1	–	
FA Öffentliches Gesundheitswesen	2	2	–	2	–	–	–	–	–	–	
FA Neuropathologie	4	7	5	2	–	–	–	–	–	–	
FA Pathologie	13	73	42	31	40	24	16	–	–	–	
FA Klinische Pharmakologie	1	3	3	–	–	–	–	–	–	–	
FA Pharmakologie und Toxikologie	2	10	4	6	4	1	3	–	–	–	
FA Physikalische und Rehabilitative Medizin	30	62	31	31	16	2	14	6	2	4	
FA Physiologie	3	3	3	–	2	2	–	–	–	–	
FA Psychiatrie und Psychotherapie	97	803	352	451	332	76	256	8	4	4	
SP Forensische Psychiatrie	2	2	1	1	1	–	1	–	–	–	
FA Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	51	164	61	103	69	19	50	8	6	2	
FA Radiologie	90	641	422	219	251	118	133	4	3	1	
SP Kinder- und Jugendradiologie	9	14	4	10	5	–	5	–	–	–	
SP Neuroradiologie	19	44	37	7	6	5	1	1	1	–	
FA Rechtsmedizin	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
FA Strahlentherapie	23	112	67	45	49	23	26	3	1	2	
FA Transfusionsmedizin	11	31	18	13	13	6	7	1	1	–	
FA Urologie	86	433	338	95	149	101	48	5	3	2	
Zahnarzt	9	243	116	127	92	32	60	1	1	–	
Ohne Facharzt-/Schwerpunktkompetenz	292	14 856	6 240	8 616	2 835	602	2 233	89	49	40	
Ärzte/Ärztinnen insgesamt	340	33 174	17 308	15 866	10 093	3 774	6 319	310	181	129	

10. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns am 31.12.2022
nach Beschäftigungsumfang und Krankenhaustypen

Krankenhaustypen	Kranken- häuser insgesamt	Beschäftigte ¹⁾							geringfügig beschäftigt
		ins- gesamt	darunter Teilzeitbeschäftigte					35 Stunden und mehr	
			zu- sammen	unter 10 Stunden	10 bis unter 20 Stunden	20 bis unter 30 Stunden	30 bis unter 35 Stunden		
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)									
nach Bettenzahl									
Krankenhäuser mit... Betten									
weniger als 50	90	4 003	2 206	138	528	833	573	134	309
50 bis unter 100	44	5 690	2 847	150	677	1 051	783	186	528
100 bis unter 150	57	13 198	6 891	368	1 851	2 500	1 818	354	531
150 bis unter 200	34	10 630	5 193	275	1 538	1 905	1 283	192	451
200 bis unter 250	22	10 266	5 169	311	1 590	1 844	1 269	155	349
250 bis unter 300	18	9 725	5 016	262	1 129	1 769	1 466	390	248
300 bis unter 400	24	18 530	9 318	478	2 806	3 184	2 537	313	561
400 bis unter 500	17	16 076	8 314	806	2 263	2 934	2 046	265	438
500 bis unter 600	11	13 127	6 703	440	2 208	2 177	1 744	134	298
600 bis unter 800	12	20 107	9 938	468	2 737	3 636	2 622	475	665
800 bis unter 1 000	5	11 828	5 296	370	1 518	1 900	1 384	124	632
1 000 oder mehr	9	42 889	19 257	1 789	5 988	7 055	4 072	353	600
Insgesamt	343	176 069	86 148	5 855	24 833	30 788	21 597	3 075	5 610
nach Art des Trägers									
Öffentlicher Träger	145	133 046	65 578	4 485	20 522	23 452	15 429	1 690	3 527
Freigemeinnütziger Träger	45	19 042	9 431	756	2 373	3 141	2 608	553	707
Privater Träger	153	23 981	11 139	614	1 938	4 195	3 560	832	1 376
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)									
nach Bettenzahl									
Krankenhäuser mit... Betten									
weniger als 50	66	3 050	1 658	102	425	618	409	104	257
50 bis unter 100	31	4 511	2 189	122	557	764	599	147	428
100 bis unter 150	45	11 178	5 748	322	1 600	2 040	1 490	296	466
150 bis unter 200	26	8 455	3 977	246	1 207	1 464	923	137	372
200 bis unter 250	20	.	.	.	.	.	.	.	.
250 bis unter 300	15	8 473	4 338	233	980	1 494	1 269	362	218
300 bis unter 400	20	15 885	7 979	404	2 381	2 621	2 270	303	547
400 bis unter 500	16	.	.	.	.	.	.	.	.
500 bis unter 600	9	.	.	.	.	.	.	.	.
600 bis unter 800	12	20 107	9 938	468	2 737	3 636	2 622	475	665
800 bis unter 1 000	4	.	.	.	.	.	.	.	.
1 000 oder mehr	9	42 889	19 257	1 789	5 988	7 055	4 072	353	600
Zusammen	273	160 775	77 890	5 433	22 701	27 615	19 331	2 810	5 060
nach Art der Förderung									
geförderte Krankenhäuser	186	141 729	68 376	4 918	20 453	24 004	16 681	2 320	4 298
teilweise geförderte Krankenhäuser	44	16 229	7 811	433	1 886	2 745	2 314	433	552
nicht geförderte Krankenhäuser	43	2 817	1 703	82	362	866	336	57	210
nach Art									
Hochschulkliniken	6	34 542	15 100	1 601	4 878	5 407	2 915	299	648
Plankrankenhäuser	224	123 416	61 087	3 750	17 461	21 342	16 080	2 454	4 202
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	9	1 966	1 252	56	271	693	214	18	111
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	34	851	451	26	91	173	122	39	99

¹⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und ohne Schüler/-innen bzw. Auszubildende sowie ohne Beleghebammen.

Noch: 10. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns am 31.12.2022
nach Beschäftigungsumfang und Krankenhaustypen

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Beschäftigte ¹⁾							geringfügig beschäftigt
		insgesamt	darunter Teilzeitbeschäftigte					35 Stunden und mehr	
			zusammen	unter 10 Stunden	10 bis unter 20 Stunden	20 bis unter 30 Stunden	30 bis unter 35 Stunden		

Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)
nach Art des Trägers

Öffentlicher Träger	120	122 097	59 799	4 176	18 773	21 242	14 017	1 591	3 280
Freigemeinnütziger Träger	39	18 665	9 198	714	2 280	3 085	2 576	543	707
Privater Träger	114	20 013	8 893	543	1 648	3 288	2 738	676	1 073

Sonstige Krankenhäuser

Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen Betten	56	10 549	5 770	245	1 371	2 294	1 625	235	387
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten	4	4 514	2 332	161	726	815	609	21	158
Reine Tages- und Nachtkliniken	10	231	156	16	35	64	32	9	5

¹⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und ohne Schüler/-innen bzw. Auszubildende sowie ohne Beleghebammen.

11. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns am 31.12.2022
nach Beschäftigungsumfang und Berufsbezeichnung/Berufsabschluss

Berufsbezeichnung/ Berufsabschluss	Kranken- häuser insgesamt	Beschäftigte				darunter					
		ins- gesamt	davon		Teilzeitbeschäftigte			geringfügig Beschäftigte			
			männlich	weiblich	zu- sammen	davon		zu- sammen	davon		
						männlich	weiblich		männlich	weiblich	
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)											
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (3-jährige Ausbildung oder gleichwertig anerkannt)	337	71 089	12 416	58 673	35 914	3 206	32 708	1 941	344	1 597	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (3-jährige Ausbildung oder gleichwertig anerkannt)	209	8 383	524	7 859	4 974	185	4 789	155	11	144	
Krankenpflegehelfer/-innen (1 - 2-jährige oder gleichwertige Ausbildung)	252	3 950	909	3 041	1 419	117	1 302	120	41	79	
Altenpfleger/-innen (3-jährige Ausbildung oder gleichwertig anerkannt)	245	2 866	583	2 283	1 055	104	951	79	21	58	
Altenpflegehelfer/-innen (1 - 2-jährige Ausbildung)	110	316	67	249	139	13	126	5	1	4	
Akademischer Pflegeabschluss	117	666	150	516	250	32	218	7	1	6	
Medizinische Fachangestellte	299	12 814	225	12 589	6 539	34	6 505	372	14	358	
Zahnmedizinische Fachangestellte	125	936	8	928	505	3	502	20	-	20	
Med.-techn. Assistenten/-innen in der Funktionsdiagnostik	113	537	69	468	287	14	273	6	-	6	
Med.-techn. Assistenten/-innen im Laboratorium	168	3 469	308	3 161	1 802	46	1 756	39	2	37	
Medizinisch-technische Radiologieassistenten/-assistentinnen	163	2 468	462	2 006	1 098	58	1 040	130	31	99	
Anästhesietechnische Assistenten/-innen	82	277	82	195	105	22	83	6	3	3	
Operationstechnische Assistenten/Assistentinnen	181	1 746	239	1 507	602	55	547	25	6	19	
Psychologisch-technische Assistenten/Assistentinnen	7	20	11	9	6	1	5	1	-	1	
Arztassistenten/-innen	47	244	17	227	135	5	130	7	1	6	
Apotheker/-innen	52	402	110	292	178	25	153	-	-	-	
Pharmazeutisch-technische Assistenten/Assistentinnen	62	510	23	487	238	3	235	3	-	3	
Pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte	46	228	22	206	129	4	125	-	-	-	
Krankengymnasten/-gymnastinnen, Physiotherapeuten/ -therapeutinnen (3-jährige Ausbildung oder gleichwertig anerkannt)	261	3 392	886	2 506	1 741	240	1 501	64	19	45	
Masseure/-innen und medizinische Bademeister/-innen	148	429	190	239	220	55	165	8	2	6	
Logopäden/Logopädinnen	107	512	44	468	324	21	303	14	-	14	
Orthoptisten/Orthoptistinnen	13	47	1	46	28	-	28	2	-	2	
Heilpädagogen/-pädagoginnen, Heilerziehungspfleger/-innen	65	660	144	516	329	49	280	11	1	10	
Psychologen/Psychologinnen	197	2 867	515	2 352	2 194	335	1 859	33	6	27	
Psychologische Psychotherapeuten/-therapeutinnen	111	616	124	492	459	66	393	7	-	7	
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/-therapeutinnen	23	70	9	61	52	4	48	2	-	2	
Diätassistenten/-innen, Ernährungstherapeuten/-therapeutinnen	161	525	28	497	298	10	288	18	-	18	
Diabetesberater/-innen, Diabetesassistenten/-assistentinnen (mit Anerkennung der Deutschen Diabetesgesellschaft)	46	92	14	78	58	8	50	-	-	-	
Sozialarbeiter/-innen, Sozialpädagogen/-pädagoginnen	206	1 711	205	1 506	1 086	82	1 004	8	1	7	
Ergotherapeuten/Ergotherapeutinnen	181	1 679	265	1 414	980	102	878	30	1	29	
Rettungssanitäter/-innen, Rettungs-/Notfallassistenten/-assistentinnen	100	302	185	117	110	51	59	50	35	15	
Rettungshelfer/-innen	9	11	5	6	3	-	3	1	1	-	
Hebammen und Entbindungspfleger	54	668	-	668	408	-	408	23	-	23	
Schüler und Auszubildende in der Gesundheits- und Krankenpflege	106	1 064	243	821	11	-	11	-	-	-	
Schüler und Auszubildende in der Gesundheits und Kinder- krankenpflege	20	53	8	45	2	1	1	-	-	-	
Schüler und Auszubildende in der Krankenpflegehilfe	85	764	214	550	5	1	4	-	-	-	
sonstige Schüler und Auszubildende	194	5 252	993	4 259	68	8	60	-	-	-	
Famuli	25	382	132	250	9	1	8	2	-	2	
Freiwillige im FSJ	42	304	70	234	2	1	1	-	-	-	
Freiwillige im Bundesfreiwilligendienst	60	308	99	209	7	5	2	-	-	-	
sonstiger anerkannter Berufsabschluss	329	38 352	11 894	26 458	17 105	2 207	14 898	1 254	387	867	
ohne Berufsabschluss	284	13 335	3 321	10 014	6 159	766	5 393	1 194	371	823	
Arzt/Ärztin in den Ausbildungsstätten	30	115	25	90	63	10	53	5	3	2	
Pflegefachmann/-fachfrau	46	245	47	198	35	7	28	1	-	1	
Schüler und Auszubildende zum Pflegefachmann/ zur Pflegefachfrau	164	9 000	1 823	7 177	40	2	38	-	-	-	
Nichtärztliches Personal insgesamt	343	193 676	37 709	155 967	87 171	7 959	79 212	5 643	1 303	4 340	

Noch: 11. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns am 31.12.2022
nach Beschäftigungsumfang und Berufsbezeichnungen/Berufsabschluss

Berufsbezeichnung/ Berufsabschluss	Kranken- häuser insgesamt	Beschäftigte				darunter					
		ins- gesamt	davon		Teilzeitbeschäftigte			geringfügig Beschäftigte			
			männlich	weiblich	zu- sammen	davon		zu- sammen	davon		
						männlich	weiblich		männlich	weiblich	

Noch: Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)

darunter: Pflegeberuf mit Weiterbildung										
für Intensivpflege/Anästhesie	204	7 404	1 921	5 483	4 115	623	3 492	143	29	114
für OP-Dienst	154	1 690	395	1 295	924	116	808	25	4	21
für Psychiatrie	79	1 376	457	919	668	133	535	24	3	21
für Endoskopie	44	91	24	67	46	7	39	1	–	1
für Nephrologie	41	127	35	92	60	7	53	4	1	3
für Notfallpflege	104	715	156	559	345	33	312	14	4	10
für Onkologie	64	447	67	380	216	12	204	6	1	5
für pädiatrische Intensivpflege/Anästhesie	47	558	56	502	329	17	312	15	3	12
zur Hygienefachkraft	148	474	93	381	228	24	204	11	6	5
sonstige abgeschlossene Weiterbildung im Pflegeberuf	180	4 101	721	3 380	2 021	168	1 853	50	11	39
Nachrichtlich:										
Beleghebammen und Belegentbindungspfleger	66	937	1	936	x	x	x	x	x	x

12. Vollkräfte mit direktem Beschäftigungsverhältnis

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ¹⁾					
			insgesamt	ärztliches Personal ²⁾	Nichtärztliches Personal ³⁾			
					davon im Funktionsbereich			
					zusammen	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
insgesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige							

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser) nach Bettenzahl

01	Krankenhäuser mit ... Betten							
	weniger als 50	100	3 096	367	2 729	1 067	247	502
02	50 bis unter 100	44	4 532	638	3 894	1 742	233	526
03	100 bis unter 150	57	11 035	1 640	9 396	4 676	648	1 567
04	150 bis unter 200	34	9 397	1 589	7 808	3 683	899	1 361
05	200 bis unter 250	22	8 804	1 450	7 355	3 605	239	1 137
06	250 bis unter 300	18	8 548	1 480	7 067	4 017	479	1 125
07	300 bis unter 400	24	15 803	2 673	13 130	6 645	1 617	2 092
08	400 bis unter 500	17	14 000	2 611	11 389	5 834	334	2 000
09	500 bis unter 600	11	11 956	2 203	9 752	5 078	786	1 775
10	600 bis unter 800	12	18 228	2 944	15 284	7 352	919	2 445
11	800 bis unter 1 000	5	11 321	2 286	9 035	3 904	808	2 254
12	1 000 oder mehr	9	40 508	7 534	32 975	11 756	1 213	10 257
13	Insgesamt	353	157 229	27 415	129 814	59 357	8 421	27 039

nach Art des Trägers

14	Öffentlicher Träger	148	120 052	21 158	98 894	44 264	7 277	21 639
15	Freigemeinnütziger Träger	45	16 926	3 129	13 797	6 460	378	2 507
16	Privater Träger	160	20 251	3 128	17 123	8 633	766	2 894

Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken) nach Bettenzahl

17	Krankenhäuser mit ... Betten							
	weniger als 50	74	2 379	278	2 101	833	14	345
18	50 bis unter 100	31	3 735	519	3 216	1 519	10	370
19	100 bis unter 150	45	9 432	1 430	8 002	4 044	16	1 234
20	150 bis unter 200	26	7 500	1 345	6 155	2 851	67	969
21	200 bis unter 250	20	.	.	.	.	.	.
22	250 bis unter 300	15	7 471	1 364	6 108	3 538	-	896
23	300 bis unter 400	20	13 681	2 442	11 239	5 465	441	1 746
24	400 bis unter 500	16	.	.	.	.	.	.
25	500 bis unter 600	9	.	.	.	.	.	.
26	600 bis unter 800	12	18 228	2 944	15 284	7 352	919	2 445
27	800 bis unter 1 000	4	.	.	.	.	.	.
28	1 000 oder mehr	9	40 508	7 534	32 975	11 756	1 213	10 257
29	Zusammen	281	144 736	25 846	118 890	53 799	3 079	24 636

nach Art der Förderung

30	geförderte Krankenhäuser	188	127 953	23 064	104 889	47 160	2 834	22 373
31	teilweise geförderte Krankenhäuser	44	14 458	2 414	12 044	5 886	245	1 982
32	nicht geförderte Krankenhäuser	49	2 325	368	1 957	753	-	281

nach Art

33	Hochschulkliniken	6	32 159	6 131	26 028	8 054	568	9 084
34	Plankrankenhäuser	226	110 253	19 348	90 906	44 992	2 512	15 271
35	Krankenhäuser mit einem Versorgungs- vertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	9	1 584	264	1 320	564	-	167
36	sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	40	740	104	636	189	-	114

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen, inklusive Zahnärzte/-innen.

³⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende sowie ohne Beleghebammen.

in den Krankenhäusern Bayerns 2022

noch: Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ¹⁾								nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	Lfd. Nr.
noch: Nichtärztliches Personal ³⁾									
noch: davon im Funktionsbereich									
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal			

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)

nach Bettenzahl

406	139	214	48	309	12	32	29	01
494	137	371	90	487	10	36	78	02
1 114	250	679	184	802	46	77	211	03
1 045	261	507	172	684	39	57	249	04
1 065	109	419	138	679	41	162	184	05
1 007	25	235	112	451	33	63	265	06
1 763	140	785	307	1 098	98	202	444	07
1 602	56	545	229	864	79	180	441	08
1 292	33	576	147	661	45	147	444	09
1 937	175	1 101	434	1 449	121	272	1 021	10
1 244	26	245	232	858	63	210	213	11
4 268	247	1 527	926	3 248	147	599	2 540	12
17 237	1 598	7 203	3 018	11 590	733	2 037	6 118	13

nach Art des Trägers

13 073	938	5 483	2 502	8 652	590	1 755	5 141	14
1 990	155	836	293	1 379	50	128	357	15
2 174	506	885	224	1 560	93	154	620	16

**Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser
und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**

nach Bettenzahl

355	120	143	39	237	7	23	26	17
450	101	266	73	403	9	26	74	18
1 019	181	623	145	669	29	58	199	19
988	193	362	135	579	30	49	209	20
.	.	.	.	.	.	.	.	21
941	1	190	75	383	29	54	254	22
1 644	121	730	268	1 008	86	171	376	23
.	.	.	.	.	.	.	.	24
.	.	.	.	.	.	.	.	25
1 937	175	1 101	434	1 449	121	272	1 021	26
.	.	.	.	.	.	.	.	27
4 268	247	1 527	926	3 248	147	599	2 540	28
16 602	1 287	6 518	2 743	10 808	667	1 831	5 908	29

nach Art der Förderung

14 655	1 044	5 633	2 431	9 420	600	1 573	5 249	30
1 614	146	704	267	1 164	59	223	622	31
333	98	181	44	224	8	35	38	32

nach Art

3 508	130	1 079	774	2 722	145	533	1 748	33
12 761	1 060	5 258	1 925	7 861	514	1 263	4 123	34
198	69	135	34	122	5	27	20	35
135	29	46	10	102	3	9	18	36

Noch: 12. Vollkräfte mit direktem Beschäftigungsverhältnis

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ¹⁾					
			insgesamt	ärztliches Personal ²⁾	Nichtärztliches Personal ³⁾			Med.-techn. Dienst
					davon im Funktionsbereich			
					zusammen	Pflegedienst		
insgesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige							

Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)
nach Art des Trägers

37	Öffentlicher Träger	121	110 851	20 044	90 807	39 543	2 773	20 127
38	Freigemeinnütziger Träger	39	16 631	3 084	13 548	6 340	258	2 456
39	Privater Träger	121	17 254	2 719	14 535	7 916	49	2 053

Sonstige Krankenhäuser

40	Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen Betten	58	8 452	1 061	7 391	3 654	3 651	1 736
41	Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten	4	3 865	482	3 383	1 862	1 651	605
42	Reine Tages- und Nachtkliniken	10	175	26	150	42	41	62

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen, inklusive Zahnärzte/-innen.

³⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende sowie ohne Beleghebammen.

in den Krankenhäusern Bayerns 2022

noch: Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ¹⁾								nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	Lfd. Nr.
noch: Nichtärztliches Personal ³⁾									
noch: davon im Funktionsbereich									
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal			

**Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser
und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**
nach Art des Trägers

12 619	808	5 090	2 302	8 183	544	1 593	4 958	37
1 967	155	826	284	1 348	50	122	357	38
2 017	325	602	157	1 278	72	116	593	39

Sonstige Krankenhäuser

431	235	472	178	546	50	89	140	40
191	75	207	98	217	17	112	67	41
13	1	7	0	19	–	5	2	42

13. Vollkräfte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ¹⁾					
			insgesamt	ärztliches Personal ²⁾	Nichtärztliches Personal ³⁾			Med.-techn. Dienst
					davon im Funktionsbereich			
					zusammen	Pflegedienst		
insgesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige							

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)

nach Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten								
01 weniger als 50	100	294	89	205	100	36	25	
02 50 bis unter 100	44	128	42	86	34	2	34	
03 100 bis unter 150	57	563	68	495	178	12	48	
04 150 bis unter 200	34	783	120	663	260	15	62	
05 200 bis unter 250	22	271	23	248	86	•	18	
06 250 bis unter 300	18	687	40	647	159	–	70	
07 300 bis unter 400	24	904	99	805	267	11	104	
08 400 bis unter 500	17	1 155	224	931	375	•	68	
09 500 bis unter 600	11	647	35	612	103	28	115	
10 600 bis unter 800	12	642	55	587	196	37	27	
11 800 bis unter 1 000	5	748	54	694	227	23	77	
12 1 000 oder mehr	9	1 060	16	1 043	440	29	41	
13 insgesamt	353	7 881	866	7 015	2 424	196	687	

nach Art des Trägers

14 Öffentlicher Träger	148	4 796	412	4 384	1 365	179	476	
15 Freigemeinnütziger Träger	45	1 006	74	933	541	0	31	
16 Privater Träger	160	2 079	381	1 698	518	16	181	

Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

nach Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten								
17 weniger als 50	74	209	71	138	64	0	14	
18 50 bis unter 100	31	121	38	82	31	–	33	
19 100 bis unter 150	45	515	64	452	166	–	44	
20 150 bis unter 200	26	748	120	628	253	8	60	
21 200 bis unter 250	20	•	•	•	•	•	•	
22 250 bis unter 300	15	645	31	614	159	–	70	
23 300 bis unter 400	20	893	96	798	266	9	104	
24 400 bis unter 500	16	•	•	•	•	•	•	
25 500 bis unter 600	9	•	•	•	•	•	•	
26 600 bis unter 800	12	642	55	587	196	37	27	
27 800 bis unter 1 000	4	•	•	•	•	•	•	
28 1 000 oder mehr	9	1 060	16	1 043	440	29	41	
29 Zusammen	281	7 472	820	6 652	2 290	88	662	

nach Art der Förderung

30 geförderte Krankenhäuser	188	5 950	642	5 308	1 860	68	508	
31 teilweise geförderte Krankenhäuser	44	1 331	134	1 197	353	20	139	
32 nicht geförderte Krankenhäuser	49	191	44	148	77	–	15	

nach Art

33 Hochschulkliniken	6	1 051	1	1 049	425	28	39	
34 Plankrankenhäuser	226	6 231	775	5 456	1 787	60	608	
35 Krankenhäuser mit einem Versorgungs- vertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	9	41	1	40	39	–	–	
36 sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	40	150	43	108	38	–	15	

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen, inklusive Zahnärzte/-innen.

³⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

in den Krankenhäusern Bayerns 2022

noch: Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ¹⁾								nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	Lfd. Nr.
noch: Nichtärztliches Personal ³⁾									
noch: davon im Funktionsbereich									
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal			

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)
nach Bettenzahl

32	9	8	3	22	–	6	1	01
4	–	2	1	10	1	0	1	02
52	32	112	25	42	1	5	7	03
78	46	117	14	75	1	11	27	04
19	•	56	9	28	•	16	•	05
36	49	186	32	107	6	3	9	06
79	–	259	23	53	0	20	3	07
99	0	226	50	94	•	14	•	08
44	•	137	76	125	•	0	•	09
30	–	289	1	5	–	40	0	10
34	•	122	71	120	•	7	•	11
117	–	430	3	11	1	1	1	12
626	151	1 941	307	692	63	124	48	13

nach Art des Trägers

364	81	1 309	234	417	52	86	16	14
138	–	167	9	32	7	7	7	15
124	70	465	65	242	4	30	26	16

**Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser
und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**

nach Bettenzahl

21	7	8	2	18	–	4	1	17
4	–	2	1	10	1	0	1	18
50	32	100	21	35	1	3	7	19
78	34	111	13	68	0	11	27	20
•	•	•	•	•	•	•	•	21
36	20	183	31	106	6	3	9	22
79	–	259	23	53	0	14	3	23
•	•	•	•	•	•	•	•	24
•	•	•	•	•	•	•	•	25
30	–	289	1	5	–	40	0	26
•	•	•	•	•	•	•	•	27
117	–	430	3	11	1	1	1	28
608	108	1 883	292	638	63	109	48	29

nach Art der Förderung

507	85	1 441	247	506	62	91	47	30
79	16	435	42	115	1	18	2	31
21	7	8	2	17	–	1	–	32

nach Art

117	–	429	3	11	24	1	1	33
469	101	1 446	287	610	39	107	48	34
1	–	–	–	–	–	–	–	35
20	7	8	2	17	–	1	–	36

Noch: 13. Vollkräfte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ¹⁾					
			insgesamt	ärztliches Personal ²⁾	Nichtärztliches Personal ³⁾			Med.-techn. Dienst
					davon im Funktionsbereich			
					zusammen	Pflegedienst		
insgesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige							

Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)
nach Art des Trägers

37	Öffentlicher Träger	121	4 545	379	4 166	1 239	80	466
38	Freigemeinnütziger Träger	39	1 005	73	932	541	–	30
39	Privater Träger	121	1 922	367	1 554	510	8	166

Sonstige Krankenhäuser

40	Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen Betten	58	309	37	272	58	58	24
41	Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten	4	92	7	84	75	47	0
42	Reine Tages- und Nachtkliniken	10	8	2	6	2	2	1

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen, inklusive Zahnärzte/-innen.

³⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

in den Krankenhäusern Bayerns 2022

noch: Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ¹⁾								nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	Lfd. Nr.
noch: Nichtärztliches Personal ³⁾									
noch: davon im Funktionsbereich									
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal			

**Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser
und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**
nach Art des Trägers

348	38	1 307	233	409	52	75	16	37
138	–	167	9	32	7	7	7	38
122	70	409	50	197	4	27	26	39

Sonstige Krankenhäuser

12	43	58	15	50	0	11	–	40
4	–	–	–	3	–	3	–	41
2	–	–	–	–	–	1	–	42

14. Aus bayerischen Krankenhäusern entlassene vollstationäre Patienten
- Europäische

Pos.- Nr. ICD-10	Diagnosen/Behandlungsanlass	Entlassene vollstationäre Patienten			
		zu- sammen	davon im Alter von ... bis unter ... Jahre		
			0-1	1-5	5-10
		Anzahl			
	Insgesamt (ICD-10 und unbekannt)	2 659 875	151 229	45 626	30 634
A00-T98	Krankheiten, Verletzungen und Vergiftungen	2 550 865	57 773	45 033	30 203
A00-B99	Bestimmte infektiöse u. parasitäre Krankheiten	81 367	3 492	6 669	3 182
A15-A19, B90	Tuberkulose, einschl. ihrer Spätfolgen	792	2	9	13
A39	Meningokokkeninfektion	22	7	3	1
B15-B19	Virushepatitis	357	–	11	7
B20-B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	89	–	–	1
C00-D48	Neubildungen	261 721	619	1 368	1 108
C00-C97	Bösartige Neubildungen	211 254	115	1 117	883
C00-C14	der Lippe, der Mundhöhle und des Pharynx	6 723	3	2	8
C15	des Ösophagus	3 574	–	–	–
C16	des Magens	6 319	1	3	–
C18	des Dickdarmes	11 081	–	1	–
C19-C21	des Rektums und des Anus	9 178	–	–	–
C22	der Leber und der intrahepatischen Gallengänge	4 742	22	29	–
C25	des Pankreas	8 681	–	–	–
C32-C34	des Larynx, der Trachea, Bronchien und der Lunge	24 325	–	8	–
C43	Bösartiges Melanom der Haut	4 346	1	–	–
C50	Bösartige Neubildung der Brustdrüse (Mamma)	19 405	–	–	–
C53	der Cervix uteri	2 166	–	–	–
C54-C55	des Corpus uteri und des Uterus, Teil n. n. bez.	3 517	–	–	–
C61	der Prostata	14 092	–	–	–
C67	der Harnblase	13 162	–	–	–
C81-C96	des lymphatischen, blutbildenden u. verwandten Gewebes	22 524	31	578	518
D50-D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	14 428	135	444	286
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	70 145	243	509	735
E10-E14	Diabetes mellitus	23 226	12	211	427
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen	164 127	108	597	1 189
F10	durch Alkohol	34 998	1	–	1
F11-F16,18-19	durch andere psychotrope Substanzen	10 861	–	1	–
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	92 208	584	1 590	1 753
G00-G03	Meningitis	487	18	16	18
H00-H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	35 128	149	330	526
H60-H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	16 718	254	747	453
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	371 347	195	181	330
I20-I25	Ischämische Herzkrankheiten	77 443	1	1	1
I30-I33,I39-52	Sonstige Herzkrankheiten	139 540	119	55	96
I60-I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	51 125	23	15	35
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	165 855	7 472	14 850	4 557
J09-J11	Grippe	6 823	381	1 134	590
J12-J18	Pneumonie	46 964	803	2 662	630
J40-J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege	27 446	1	73	225
J45-J46	Asthma	3 024	1	59	218
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	249 004	1 451	1 511	2 073
K25-K28	Ulcus ventriculi, duodeni, pepticum, pepticum jejuni	8 571	–	3	4
K70,K73-74	Alkohol. u. chronische Leberkrankheit, Fibrose, Leberzirrhose	8 922	–	1	8
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	35 369	555	1 077	820
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems u. Bindegewebes	249 602	66	803	1 721
M05-M06,15-19	Polyarthritid und Arthrose	80 551	–	1	1
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	148 064	1 534	1 063	739
N00-N29	Krankheiten der Niere	61 049	1 127	542	316
O00-O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	151 422	–	–	–
P00-P96	Best. Zustände mit Ursprung in der Perinatalperiode	29 599	29 597	1	–
Q00-Q99	Angeb. Fehlbildungen, Deformitäten u. Chromosomenanomalien	14 508	4 589	2 479	1 404
Q00-Q07	des Nervensystems	472	217	75	43
Q20-Q28	des Kreislaufsystems	3 780	1 240	358	240
R00-R99	Symptome u. abnorme klinische u. Laborbefunde, a.n.k.	108 107	2 750	2 129	2 108
R95-R99	Ungenau bezeichnete und unbekannte Todesursachen	7	2	–	–
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen u. andere Folgen äußerer Ursachen ..	292 146	3 980	8 685	7 219
Z00-Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen u. zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen	108 695	93 445	528	366
Z38	Lebendgeborene nach dem Geburtsort	90 055	90 055	–	–
U00-U99	Schlüsselnummern für besondere Zwecke	283	9	61	63
	Ohne Diagnoseangabe	32	2	4	2

(einschl. Sterbefälle und Stundenfälle) 2022 nach Alter und Diagnosen
 Kurzliste -

noch: Entlassene vollstationäre Patienten									Pos.- Nr. ICD-10
noch: davon im Alter von ... bis unter ... Jahre									
10-15	15-20	20-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60-70	70 u. älter	
Anzahl									
34 546	56 694	72 906	99 702	235 639	188 664	335 481	418 490	990 264	
34 204	56 322	72 424	98 844	233 678	187 163	333 363	416 227	985 631	A00-T98
1 620	2 206	2 103	1 946	3 982	4 080	7 061	9 893	35 133	A00-B99
11	50	71	83	151	117	94	74	117	A15-A19, B90
-	4	1	1	-	-	4	-	1	A39
6	9	24	15	50	61	78	44	52	B15-B19
-	-	-	5	24	21	24	9	5	B20-B24
1 179	1 392	1 693	2 519	9 712	18 814	42 790	65 860	114 667	C00-D48
907	905	920	1 392	5 543	11 285	32 950	55 837	99 400	C00-C97
-	6	13	11	99	339	1 592	2 450	2 200	C00-C14
-	-	-	1	16	86	596	1 275	1 600	C15
-	1	1	9	132	310	940	1 725	3 197	C16
-	12	18	58	133	485	1 402	2 894	6 078	C18
-	1	12	19	123	432	1 934	2 753	3 904	C19-C21
1	4	6	10	49	148	558	1 414	2 501	C22
-	-	4	9	88	211	1 208	2 504	4 657	C25
2	1	8	14	130	738	3 835	8 629	10 960	C32-C34
2	5	22	46	140	300	765	905	2 160	C43
14	1	12	58	876	2 397	4 603	4 768	6 676	C50
1	-	5	41	275	466	514	465	399	C53
-	-	-	1	53	165	706	1 060	1 532	C54-C55
-	4	-	-	-	73	1 407	4 634	7 974	C61
-	-	5	8	63	254	1 416	3 260	8 156	C67
418	425	345	297	816	1 208	2 953	4 874	10 061	C81-C96
213	248	202	216	636	804	1 266	1 899	8 079	D50-D90
1 018	1 249	1 112	1 431	3 837	5 012	8 391	10 140	36 468	E00-E90
750	845	443	380	868	1 284	2 951	4 285	10 770	E10-E14
5 023	13 258	13 321	11 839	24 277	24 849	31 373	18 236	20 057	F00-F99
289	1 907	1 711	1 724	6 218	8 057	8 806	4 744	1 540	F10
83	1 017	1 642	1 437	2 968	2 159	962	354	238	F11-F16,18-19
1 815	2 546	2 833	2 934	6 714	7 763	13 562	15 427	34 687	G00-G99
13	14	23	30	62	62	55	78	98	G00-G03
342	325	397	475	1 206	1 730	5 114	7 912	16 622	H00-H59
279	281	394	492	1 368	1 767	2 902	2 890	4 891	H60-H95
630	1 112	1 423	1 650	6 064	13 900	42 473	73 214	230 175	I00-I99
-	10	31	51	573	3 294	12 530	20 013	40 938	I20-I25
158	565	745	749	2 185	3 952	11 930	22 466	96 520	I30-I33,I39-52
26	41	104	178	720	1 906	5 539	9 824	32 714	I60-I69
1 502	3 383	4 343	4 082	8 111	7 855	14 156	23 456	72 088	J00-J99
255	240	172	133	264	222	393	647	2 392	J09-J11
166	202	204	230	854	1 317	3 068	6 332	30 496	J12-J18
162	214	200	156	372	778	2 897	7 483	14 885	J40-J47
153	189	155	128	260	336	433	404	688	J45-J46
2 924	4 496	6 395	7 496	19 854	24 426	40 927	44 907	92 544	K00-K93
10	27	88	126	346	541	960	1 514	4 952	K25-K28
5	1	22	33	336	969	2 360	2 812	2 375	K70,K73-74
686	1 413	1 828	1 703	3 676	3 481	5 233	5 119	9 778	L00-L99
3 560	3 563	3 800	4 650	12 667	21 149	50 660	58 653	88 310	M00-M99
16	69	133	189	712	2 852	14 844	24 662	37 072	M05-M06,15-19
1 134	2 422	4 183	5 155	13 681	14 920	19 803	24 812	58 618	N00-N99
234	778	1556	1 971	5 493	6 626	9 850	10 856	21 700	N00-N29
18	1 907	12 722	38 119	90 686	7 922	48	-	-	O00-O99
1	-	-	-	-	-	-	-	-	P00-P96
1 032	728	530	511	887	645	891	535	277	Q00-Q99
18	16	16	10	28	13	16	9	11	Q00-Q07
132	122	89	128	235	277	516	324	119	Q20-Q28
3 717	4 906	4 020	3 612	7 992	8 573	12 921	14 528	40 851	R00-R99
-	-	-	-	-	-	1	1	3	R95-R99
7 511	10 887	11 125	10 014	18 328	19 473	33 792	38 746	122 386	S00-T98
302	355	480	855	1 954	1 484	2 080	2 241	4 605	Z00-Z99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z38
40	17	2	2	6	16	35	17	15	U00-U99
-	-	-	1	1	1	3	5	13	

15. Kosten der Kranken
Gesamtkosten, Abzüge und be

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Gesamtkosten						
			insgesamt	Kosten der Ausbildungsstätten	zusammen	davon			
						Personal-kosten	Sachkosten		
							zusammen	Material-aufwand	sonstige betriebliche Aufwendungen
Anzahl	1 000 EUR								

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)
nach Bettenzahl

01	Krankenhäuser mit ... Betten								
02	weniger als 50	100	404 835	237	404 597	215 475	178 575	108 600	69 976
03	50 bis unter 100	44	529 655	815	528 840	332 248	191 687	122 735	68 952
04	100 bis unter 150	57	1 368 827	9 715	1 359 112	880 297	468 013	296 277	171 736
05	150 bis unter 200	34	1 189 598	8 772	1 180 826	748 324	426 899	252 167	174 733
06	200 bis unter 250	22	1 152 000	8 557	1 143 443	713 963	424 139	292 751	131 388
07	250 bis unter 300	18	1 129 194	7 102	1 122 092	704 944	409 369	266 827	142 542
08	300 bis unter 400	24	1 941 197	18 476	1 922 721	1 280 511	637 265	455 234	182 031
09	400 bis unter 500	17	1 965 468	13 853	1 951 615	1 230 710	709 834	463 719	246 115
10	500 bis unter 600	11	1 524 914	22 149	1 502 765	963 435	534 447	338 706	195 741
11	600 bis unter 800	12	2 238 436	19 358	2 219 079	1 452 348	761 145	554 319	206 827
12	800 bis unter 1 000	5	1 479 552	10 834	1 468 719	914 969	550 466	369 365	181 101
13	1 000 oder mehr	9	5 766 657	25 994	5 740 663	3 402 848	2 324 782	1 813 115	511 667
	Insgesamt	353	20 690 334	145 863	20 544 472	12 840 072	7 616 623	5 333 814	2 282 808

nach Art des Trägers

14	Öffentlicher Träger	148	15 831 099	118 391	15 712 708	9 891 715	5 785 260	4 181 571	1 603 690
15	Freigemeinnütziger Träger	45	2 197 497	21 414	2 176 083	1 410 389	760 252	490 324	269 928
16	Privater Träger	160	2 661 739	6 057	2 655 681	1 537 968	1 071 110	661 920	409 191

Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)
nach Bettenzahl

17	Krankenhäuser mit ... Betten								
18	weniger als 50	74	326 728	237	326 491	165 489	151 059	93 137	57 922
19	50 bis unter 100	31	455 567	815	454 752	280 028	170 773	113 337	57 435
20	100 bis unter 150	45	1 207 365	9 660	1 197 705	766 702	421 942	273 738	148 204
21	150 bis unter 200	26	1 018 870	6 953	1 011 916	618 216	388 957	235 465	153 493
22	200 bis unter 250	20	.	.	.	.	.	.	.
23	250 bis unter 300	15	1 027 800	6 471	1 021 329	628 678	384 951	256 207	128 744
24	300 bis unter 400	20	1 750 328	14 185	1 736 143	1 128 534	602 872	434 725	168 146
25	400 bis unter 500	16	.	.	.	.	.	.	.
26	500 bis unter 600	9	.	.	.	.	.	.	.
27	600 bis unter 800	12	2 238 436	19 358	2 219 079	1 452 348	761 145	554 319	206 827
28	800 bis unter 1 000	4	.	.	.	.	.	.	.
29	1 000 oder mehr	9	5 766 657	25 994	5 740 663	3 402 848	2 324 782	1 813 115	511 667
	Zusammen	281	19 508 472	126 034	19 382 438	11 980 024	7 321 381	5 183 858	2 137 523

nach Art der Förderung

30	geförderte Krankenhäuser	188	17 251 899	114 739	17 137 160	10 631 052	6 444 856	4 572 777	1 872 079
31	teilweise geförderte Krankenhäuser	44	1 895 712	10 171	1 885 541	1 150 152	722 142	521 045	201 097
32	nicht geförderte Krankenhäuser	49	360 861	1 124	359 737	198 820	154 383	90 037	64 347

nach Art

33	Hochschulkliniken	6	4 766 880	18 283	4 748 597	2 712 275	2 026 349	1 583 455	442 894
34	Plankrankenhäuser	226	14 380 731	106 627	14 274 104	9 068 929	5 140 649	3 510 366	1 630 283
35	Krankenhäuser mit einem Versorgungs- vertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	9	223 456	1 075	222 381	144 878	76 988	42 420	34 568
36	sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	40	137 405	49	137 356	53 942	77 395	47 617	29 778

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten

häuser in Bayern 2022
 reinigte Kosten der Krankenhäuser ¹⁾

noch: Gesamtkosten		Abzüge								Bereinigte Kosten der Kranken- häuser (Gesamt- kosten minus Abzüge)	nachrichtlich: Zahlungen an den Ausgleichsfonds nach		Lfd. Nr.	
noch: davon		davon									Kranken- häuser (Gesamt- kosten minus Abzüge)	§ 17a KHG		§ 13 PflAFinV
noch: Kosten		insgesamt	Ambulanz	wissen- schaftliche Forschung und Lehre	zusammen	Sonstige Abzüge								
noch: davon						wahlärzt- liche Leistungen	gesondert berechnete Unterkunft	vor- und nach- stationäre Behand- lungen						
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		Steuern												
zusammen	darunter für Betriebsmittel- kredite													

1 000 EUR

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)
 nach Bettenzahl

5 979	1 498	4 568	22 121	16 330	–	5 790	2 197	1 336	239	382 714	2 516	6 025	01
3 008	1 291	1 897	22 253	13 464	20	8 769	3 265	3 517	158	507 403	4 781	10 584	02
9 180	4 977	1 622	65 711	33 077	385	32 249	8 938	5 672	1 713	1 303 116	13 716	32 148	03
4 693	731	909	76 403	34 785	501	41 118	15 320	7 804	2 874	1 113 194	10 296	27 947	04
4 450	2 262	891	66 169	27 964	7 819	30 386	10 726	9 016	1 699	1 085 831	10 618	23 664	05
5 765	626	2 014	81 044	31 174	1 287	48 583	20 314	8 509	4 248	1 048 151	9 673	24 863	06
4 299	1 529	645	154 210	85 506	365	68 339	25 589	12 299	3 664	1 786 987	16 329	45 224	07
3 341	415	7 731	122 637	64 540	326	57 770	23 309	10 155	4 816	1 842 832	18 366	38 157	08
4 212	342	670	115 724	68 243	208	47 273	22 725	6 024	3 820	1 409 190	12 581	35 281	09
4 001	1 220	1 584	196 337	83 628	564	112 145	34 095	15 377	6 371	2 042 099	17 578	50 480	10
1 518	332	1 765	318 015	91 570	49 340	177 106	33 409	2 979	3 438	1 161 537	8 840	23 465	11
7 884	2 554	5 150	1 665 147	734 175	588 306	342 665	104 230	19 212	9 301	4 101 510	33 317	69 194	12
58 331	17 777	29 446	2 905 769	1 284 456	649 120	972 193	304 117	101 899	42 342	17 784 565	158 611	387 031	13

nach Art des Trägers

24 859	7 477	10 872	2 622 577	1 151 625	644 681	826 271	235 063	64 766	32 312	13 208 522	116 101	284 086	14
3 631	1 146	1 811	184 952	98 663	2 237	84 052	37 789	17 940	4 000	2 012 546	21 085	50 151	15
29 840	9 154	16 763	98 241	34 169	2 201	61 871	31 265	19 193	6 030	2 563 498	21 425	52 794	16

**Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser
 und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**
 nach Bettenzahl

5 729	1 484	4 214	18 788	13 443	–	5 345	2 078	1 336	189	307 941	2 188	5 247	17
2 302	1 230	1 649	19 595	12 319	–	7 276	2 950	2 659	158	435 972	4 517	9 852	18
8 303	4 656	758	57 605	27 526	385	29 695	8 355	4 638	1 710	1 149 760	12 873	29 893	19
4 187	641	556	62 075	26 975	501	34 600	14 153	6 134	2 874	956 794	9 572	26 555	20
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21
5 762	624	1 938	69 897	23 799	1 287	44 811	19 929	8 267	4 192	957 904	9 298	23 727	22
4 126	1 511	612	147 378	81 210	365	65 803	24 908	11 682	3 620	1 602 950	15 426	42 870	23
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	24
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	25
4 001	1 220	1 584	196 337	83 628	564	112 145	34 095	15 377	6 371	2 042 099	17 578	50 480	26
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	27
7 884	2 554	5 150	1 665 147	734 175	588 306	342 665	104 230	19 212	9 301	4 101 510	33 317	69 194	28
53 680	17 201	27 353	2 811 306	1 231 890	649 099	930 316	299 537	95 810	42 079	16 697 166	153 008	373 279	29

nach Art der Förderung

39 567	12 592	21 684	2 685 914	1 177 619	642 105	866 190	265 007	85 496	35 774	14 565 985	136 556	329 239	30
11 635	3 425	1 612	119 243	50 740	6 995	61 508	32 955	9 503	6 152	1 776 469	15 660	42 166	31
2 477	1 184	4 058	6 149	3 531	–	2 618	1 575	811	153	354 713	793	1 874	32

nach Art

5 504	557	4 468	1 690 224	711 334	630 925	347 965	96 814	12 413	3 382	3 076 656	24 235	44 814	33
45 698	15 460	18 827	1 114 934	517 025	18 175	579 734	201 148	82 586	38 544	13 265 798	127 980	326 591	34
227	7	288	782	370	–	412	128	226	–	222 674	793	1 874	35
2 250	1 178	3 769	5 367	3 161	–	2 205	1 446	585	153	132 038	–	–	36

in 1 000 Euro.

Noch: 15. Kosten der
Gesamtkosten, Abzüge und be

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Gesamtkosten					
			insgesamt	Kosten der Ausbildungs- stätten	zusammen	Personal- kosten	davon	
							Kosten	
							davon	
							Sachkosten	
							zusammen	davon
Material- aufwand	sonstige betriebliche Aufwen- dungen							
Anzahl	1 000 EUR							

**Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser
und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**
nach Art des Trägers

37	Öffentlicher Träger	121	14 987 099	98 618	14 888 481	9 254 310	5 599 732	4 075 079	1 524 654
38	Freigemeinnütziger Träger	39	2 164 671	21 414	2 143 257	1 387 494	750 324	484 677	265 647
39	Privater Träger	121	2 356 703	6 002	2 350 701	1 338 219	971 325	624 102	347 223

Sonstige Krankenhäuser

40	Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen Betten	58	816 968	6 796	810 172	596 044	208 273	101 358	106 915
41	Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten	4	346 090	13 032	333 058	250 430	81 795	46 192	35 603
42	Reine Tages- und Nachtkliniken	10	18 804	–	18 804	13 574	5 174	2 407	2 767

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten

Krankenhäuser in Bayern 2022
 reinigte Kosten der Krankenhäuser ¹⁾

noch: Gesamtkosten		Abzüge							Bereinigte Kosten der Kranken- häuser (Gesamt- kosten minus Abzüge)	nachrichtlich: Zahlungen an den Ausgleichsfonds nach		Lfd. Nr.
noch: davon		davon								§ 17a KHG	§ 13 PflAFinV	
noch: Kosten		insgesamt	Ambulanz	wissen- schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge							
noch: davon					zusammen	darunter für						
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		Steuern	Ambulanz	wissen- schaftliche Forschung und Lehre		zusammen	wahlärzt- liche Leistungen	gesondert berechnete Unterkunft	vor- und nach- stationäre Behand- lungen	Bereinigte Kosten der Kranken- häuser (Gesamt- kosten minus Abzüge)	§ 17a KHG	§ 13 PflAFinV
zusammen	darunter für Betriebsmittel- kredite											

1 000 EUR

**Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser
 und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**
 nach Art des Trägers

23 732	7 322	10 705	2 538 099	1 101 718	644 681	791 700	232 842	62 979	32 098	12 449 000	111 845	273 716	37
3 628	1 143	1 810	183 395	97 304	2 237	83 854	37 789	17 742	4 000	1 981 276	20 983	49 885	38
26 319	8 736	14 838	89 811	32 868	2 181	54 763	28 906	15 088	5 980	2 266 891	20 180	49 678	39

Sonstige Krankenhäuser

3 842	505	2 013	46 983	27 828	20	19 136	3 864	5 574	111	769 985	3 538	9 001	40
754	70	78	46 165	23 502	–	22 663	705	515	106	299 925	1 957	4 513	41
55	2	1	1 315	1 237	–	78	11	–	46	17 489	108	238	42

in 1 000 Euro.

16. Krankenbetten, Pflegetage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle)
nach Typen von Vorsorge-

Lfd. Nr.	Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen insgesamt	Aufgestellte Betten	Pflegetage	Patientenzugang	
					Aufnahmen in die Einrichtung von außen	darunter Verlegungen aus Krankenhäusern
Anzahl						

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt
nach Bettenzahl

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten						
01	weniger als 50	72	2 147	457 511	14 770	8 141
02	50 bis unter 100	57	4 004	1 015 575	41 034	20 405
03	100 bis unter 150	31	3 918	1 012 413	42 251	18 321
04	150 bis unter 200	30	5 145	1 368 682	56 446	11 194
05	200 bis unter 250	17	3 818	989 815	41 001	19 873
06	250 oder mehr	28	9 821	2 523 595	104 015	51 363
07	Insgesamt	235	28 853	7 367 591	299 517	129 297

nach Art des Trägers

08	Öffentlicher Träger	58	6 958	1 981 481	81 401	27 153
09	Freigemeinnütziger Träger	52	3 554	909 036	29 774	9 484
10	Privater Träger	125	18 341	4 477 074	188 342	92 660

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 bzw. 111a SGB V

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten						
11	weniger als 50	65	2 011	444 360	14 323	8 105
12	50 bis unter 100	53	3 706	947 198	38 290	19 299
13	100 oder mehr	102	22 094	5 721 189	237 454	100 744
14	Zusammen	220	27 811	7 112 747	290 067	128 148

Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten						
15	weniger als 50	7	136	13 151	447	36
16	50 bis unter 100	4	298	68 377	2 744	1 106
17	100 oder mehr	4	608	173 316	6 259	7
18	Zusammen	15	1 042	254 844	9 450	1 149

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag" sowie

in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2022
oder Rehabilitationseinrichtungen

Patientenabgang			Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten	Verweil- dauer	Lfd. Nr.
Entlassungen aus der Einrichtung	darunter Verlegungen in Krankenhäuser	durch Tod				
Anzahl				Prozent	Tage	

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt
nach Bettenzahl

14 542	855	27	14 670	58,4	31,2	01
40 711	1 535	71	40 908	69,5	24,8	02
41 922	1 164	25	42 099	70,8	24,0	03
56 055	393	8	56 255	72,9	24,3	04
40 616	698	13	40 815	71,0	24,3	05
102 878	1 980	31	103 462	70,4	24,4	06
296 724	6 625	175	298 208	70,0	24,7	07

nach Art des Trägers

79 973	1 830	48	80 711	78,0	24,6	08
29 607	641	19	29 700	70,1	30,6	09
187 144	4 154	108	187 797	66,9	23,8	10

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 bzw. 111a SGB V

14 095	854	27	14 223	60,5	31,2	11
38 050	1 525	71	38 206	70,0	24,8	12
235 409	4 154	77	236 470	70,9	24,2	13
287 554	6 533	175	288 898	70,1	24,6	14

Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

447	1	–	447	26,5	29,4	15
2 661	10	–	2 703	62,9	25,3	16
6 062	81	–	6 161	78,1	28,1	17
9 170	92	–	9 310	67,0	27,4	18

"Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur bis zur Größenklasse 100 oder mehr Betten aufgliedert werden.

17. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns am 31.12.2022
nach funktionaler Stellung und Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen mit ärztlichem Personal insgesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen ¹⁾						Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen		
		insgesamt	darunter		Leitende Ärzte/ Ärzt- tinnen	Ober- ärzte/ Ober- ärz- tinnen	Assistenzärzte/ Assistenzärztinnen		Beleg- ärzte/ Beleg- ärztinnen	von Beleg- ärzten angestellte Ärzte/ Ärzt- tinnen
			Teil- zeitbe- schäf- tigte	gering- fügig beschäf- tigt			mit abge- schlos- sener Weiter- bildung	ohne bzw. in einer ersten Weiter- bildung		

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt
nach Bettenzahl

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten										
weniger als 50	60	146	74	4	47	43	17	39	4	–
50 bis unter 100	53	274	114	19	59	61	65	89	10	–
100 bis unter 150	30	378	170	19	51	79	83	165	–	–
150 bis unter 200	30	340	127	12	42	90	65	143	–	–
200 bis unter 250	17	226	63	3	25	50	30	121	1	–
250 oder mehr	28	607	177	21	61	139	99	308	–	–
Insgesamt	218	1 971	725	78	285	462	359	865	15	–

nach Art des Trägers

Öffentlicher Träger	57	624	249	3	57	158	122	287	–	–
Freigemeinnütziger Träger	47	212	114	12	55	53	49	55	–	–
Privater Träger	114	1 135	362	63	173	251	188	523	15	–

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 bzw. 111a SGB V

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten										
weniger als 50	56	141	70	4	45	40	17	39	3	–
50 bis unter 100	50	247	101	18	53	57	58	79	10	–
100 oder mehr	101	1 474	496	55	173	328	253	720	1	–
Zusammen	207	1 862	667	77	271	425	328	838	14	–

Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten										
weniger als 50	4	5	4	–	2	3	–	–	1	–
50 oder mehr	7	104	54	1	12	34	31	27	–	–
Zusammen	11	109	58	1	14	37	31	27	1	–

¹⁾ Inklusive Zahnärzte/Zahnärztinnen.

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag" sowie "Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur in diesen Bettengrößenklasse aufgegliedert werden.

18. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns am 31.12.2022
nach Beschäftigungsumfang und Berufsbezeichnung/Berufsabschluss

Berufsbezeichnung/ Berufsabschluss	Vorsorge- oder Rehabilita- tions- einrich- tungen insgesamt	Beschäftigte				darunter				
		ins- gesamt	davon		zu- sammen	davon		zu- sammen	geringfügig Beschäftigte	
			männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt										
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen *	207	3 165	403	2 762	1 753	84	1 669	225	35	190
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen *	48	136	7	129	84	4	80	9	–	9
Krankenpflegehelfer/-innen **	104	557	102	455	223	20	203	23	4	19
Altenpfleger/-innen *	115	741	148	593	312	35	277	46	9	37
Altenpflegehelfer/-innen **	37	111	20	91	46	2	44	5	1	4
Akademischer Pflegeabschluss	11	13	5	8	4	2	2	–	–	–
Medizinische Fachangestellte	143	824	5	819	513	–	513	45	–	45
Zahnmedizinische Fachangestellte	24	75	3	72	55	3	52	5	–	5
Med.-techn. Assistenten/-innen in der Funktionsdiagnostik	32	73	3	70	51	1	50	3	–	3
Med.-techn. Assistenten/-innen im Laboratorium	29	89	13	76	72	8	64	2	–	2
Medizinisch-technische Radiologieassistenten/-assistentinnen	23	70	4	66	57	3	54	1	–	1
Anästhesietechnische Assistenten/-innen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Operationstechnische Assistenten/Assistentinnen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Psychologisch-technische Assistenten/Assistentinnen	9	12	2	10	11	2	9	–	–	–
Arztassistenten/-innen	19	47	1	46	28	–	28	4	–	4
Apotheker/-innen	2	4	2	2	4	2	2	–	–	–
Pharmazeutisch-technische Assistenten/Assistentinnen	6	13	1	12	9	1	8	–	–	–
Pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte	7	15	1	14	13	1	12	1	–	1
Krankengymnasten/-gymnastinnen, Physiotherapeuten/ -therapeutinnen *	190	2 148	621	1 527	1 133	180	953	46	7	39
Masseur/-innen und medizinische Bademeister/-innen	150	633	256	377	327	76	251	34	13	21
Logopäden/Logopädinnen	48	157	18	139	93	8	85	2	–	2
Orthoptisten/Orthoptistinnen	1	2	1	1	2	1	1	–	–	–
Heilpädagogen/-pädagoginnen, Heilerziehungspfleger/-innen	21	137	22	115	82	11	71	3	1	2
Psychologen/Psychologinnen	152	612	124	488	432	69	363	10	3	7
Psychologische Psychotherapeuten/-therapeutinnen	59	121	31	90	80	17	63	2	–	2
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/-therapeutinnen	2	4	–	4	4	–	4	–	–	–
Diätassistenten/-innen, Ernährungstherapeuten/-therapeutinnen	121	261	11	250	157	3	154	9	–	9
Diabetesberater/-innen, Diabetesassistenten/-assistentinnen (mit Anerkennung der Deutschen Diabetesgesellschaft)	11	26	9	17	20	9	11	–	–	–
Sozialarbeiter/-innen, Sozialpädagogen/ -pädagoginnen	153	483	81	402	308	40	268	9	1	8
Ergotherapeuten/Ergotherapeutinnen	154	653	88	565	371	30	341	15	4	11
Rettungssanitäter/-innen, Rettungs-/Notfallassistenten/-assistentinnen	12	12	5	7	3	–	3	2	1	1
Rettungshelfer/-innen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hebammen und Entbindungspfleger	1	1	–	1	1	–	1	–	–	–
Schüler und Auszubildende in der Gesundheits- und Krankenpflege	7	52	11	41	–	–	–	–	–	–
Schüler und Auszubildende in der Gesundheits- und Kinder- krankenpflege	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Schüler und Auszubildende in der Krankenpflegehilfe	8	17	6	11	1	–	1	–	–	–
sonstige Schüler und Auszubildende	73	400	83	317	20	2	18	–	–	–
Famuli	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Freiwillige im FSJ	14	33	11	22	–	–	–	–	–	–
Freiwillige im Bundesfreiwilligendienst	14	24	8	16	3	2	1	1	1	–
sonstiger anerkannter Berufsabschluss	215	8 859	2 394	6 465	4 328	584	3 744	683	232	451
ohne Berufsabschluss	149	2 204	449	1 755	919	74	845	321	83	238
Arzt/Ärztin in den Ausbildungsstätten	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Pflegefachmann/-fachfrau	7	8	–	8	2	–	2	–	–	–
Schüler und Auszubildende zum Pflegefachmann/ zur Pflegefachfrau	8	20	7	13	–	–	–	–	–	–
Nichtärztliches Personal insgesamt	232	22 812	4 956	17 856	11 521	1 274	10 247	1 506	395	1 111
darunter: Pflegeberuf mit Weiterbildung										
für Intensivpflege/Anästhesie	18	31	8	23	16	3	13	1	–	1
für OP-Dienst	7	9	2	7	7	2	5	1	–	1
für Psychiatrie	13	19	4	15	8	–	8	–	–	–
für Endoskopie	1	2	–	2	1	–	1	–	–	–
für Nephrologie	1	1	1	–	–	–	–	–	–	–
für Notfallpflege	4	11	3	8	3	–	3	1	–	1
für Onkologie	7	10	–	10	5	–	5	–	–	–
für pädiatrische Intensivpflege/Anästhesie	1	1	–	1	–	–	–	–	–	–
zur Hygienefachkraft	36	57	8	49	24	2	22	1	–	1
sonstige abgeschlossene Weiterbildung im Pflegeberuf	78	292	49	243	140	13	127	8	2	6

* 3-jährige Ausbildung oder gleichwertig anerkannt

** 1 bis 2-jährige oder gleichwertige Ausbildung

19. Vollkräfte mit direktem Beschäftigungsverhältnis

Lfd. Nr.	Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Vorsorge- oder Rehabili- tationsein- richtungen ins- gesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ¹⁾				
			insgesamt	ärztliches Personal ²⁾	Nichtärztliches Personal ³⁾		
					davon im Funktionsbereich		
					zu- sammen	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige						

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt

nach Bettenzahl

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten								
01	weniger als 50	72	1 273	106	1 167	490	18	259
02	50 bis unter 100	57	2 721	192	2 529	816	22	597
03	100 bis unter 150	31	2 989	256	2 732	679	60	778
04	150 bis unter 200	30	2 815	270	2 545	562	38	669
05	200 bis unter 250	17	2 159	184	1 975	403	17	560
06	250 oder mehr	28	5 549	524	5 025	1 280	51	1 550
07	Insgesamt	235	17 505	1 532	15 973	4 229	207	4 414

nach Art des Trägers

08	Öffentlicher Träger	58	4 732	483	4 250	1 109	73	1 330
09	Freigemeinnütziger Träger	52	1 991	137	1 854	524	16	425
10	Privater Träger	125	10 782	913	9 870	2 596	118	2 659

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 bzw. 111a SGB V

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten								
11	weniger als 50	65	1 223	103	1 120	486	14	251
12	50 bis unter 100	53	2 514	178	2 336	791	21	566
13	100 oder mehr	102	12 872	1 178	11 694	2 857	137	3 294
14	Zusammen	220	16 608	1 459	15 150	4 133	173	4 110

Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten								
15	weniger als 50	7	51	3	48	4	4	8
16	50 bis unter 100	4	207	15	192	25	1	32
17	100 oder mehr	4	640	56	584	67	28	264
18	Zusammen	15	897	73	824	96	34	304

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen, inklusive Zahnärzte/-innen.

³⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag"

in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2022

noch: Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ¹⁾								nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	Lfd. Nr.
noch: Nichtärztliches Personal ³⁾									
noch: davon im Funktionsbereich									
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal			
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt									
nach Bettenzahl									
83	34	113	19	105	8	57	13	01	
136	131	456	71	266	5	51	42	02	
141	176	488	113	302	3	53	52	03	
158	157	490	146	284	19	61	44	04	
86	196	391	84	211	25	19	47	05	
213	443	784	185	459	9	101	179	06	
816	1 137	2 722	619	1 626	68	342	377	07	
nach Art des Trägers									
176	248	728	197	408	8	47	117	08	
169	37	313	66	205	8	106	15	09	
471	852	1 681	355	1 014	52	189	246	10	
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 bzw. 111a SGB V									
80	30	96	15	98	8	56	13	11	
130	106	399	64	228	5	49	33	12	
567	944	2 058	502	1 186	55	232	310	13	
777	1 082	2 553	581	1 511	66	337	354	14	
Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen									
2	3	17	4	8	–	2	–	15	
6	25	58	8	38	0	2	10	16	
31	28	95	27	70	2	2	13	17	
39	56	169	38	115	2	5	23	18	

sowie "Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur bis zur Größenklasse 100 oder mehr Betten aufgegliedert werden.

20. Vollkräfte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis

Lfd. Nr.	Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Vorsorge- oder Rehabili- tationsein- richtungen ins- gesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ¹⁾					
			insgesamt	ärztliches Personal ²⁾	Nichtärztliches Personal ³⁾			
					davon im Funktionsbereich			
					zu- sammen	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige							

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt

nach Bettenzahl

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen
mit ... Betten

01	weniger als 50	72	64	14	49	22	–	4
02	50 bis unter 100	57	40	15	25	11	1	5
03	100 bis unter 150	31	92	4	88	12	–	10
04	150 bis unter 200	30	78	1	77	8	0	11
05	200 bis unter 250	17	27	2	24	6	–	–
06	250 oder mehr	28	128	4	124	35	–	1
07	Insgesamt	235	428	41	387	94	1	31

nach Art des Trägers

08	Öffentlicher Träger	58	27	4	22	11	1	2
09	Freigemeinnütziger Träger	52	40	6	34	22	–	1
10	Privater Träger	125	362	31	331	61	0	28

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 bzw. 111a SGB V

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen
mit ... Betten

11	weniger als 50	65	57	9	48	22	–	3
12	50 bis unter 100	53	35	14	21	8	1	4
13	100 oder mehr	102	325	11	313	61	0	22
14	Zusammen	220	417	35	382	91	1	29

Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen
mit ... Betten

15	weniger als 50	7	6	5	1	–	–	1
16	50 bis unter 100	4	5	1	4	3	–	1
17	100 oder mehr	4	–	–	–	–	–	–
18	Zusammen	15	12	6	5	3	–	2

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen, inklusive Zahnärzte/-innen.

³⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag"

in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2022

noch: Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ¹⁾								nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	Lfd. Nr.
noch: Nichtärztliches Personal ³⁾									
noch: davon im Funktionsbereich									
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal			

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt
nach Bettenzahl

6	3	2	2	10	–	1	9	01
0	3	2	3	1	0	0	–	02
2	6	26	10	21	1	1	–	03
–	7	26	7	15	0	3	–	04
–	2	16	–	–	–	–	–	05
1	–	69	–	18	–	–	–	06
9	21	141	21	65	1	5	9	07

nach Art des Trägers

–	4	6	–	–	–	–	–	08
6	–	1	1	2	–	1	9	09
3	17	134	20	62	1	4	–	10

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 bzw. 111a SGB V

6	3	2	2	10	–	1	9	11
0	3	2	3	1	0	0	–	12
3	15	137	17	54	1	4	–	13
9	21	141	21	65	1	5	9	14

Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

–	–	–	–	–	–	–	–	15
–	–	–	–	–	–	–	–	16
–	–	–	–	–	–	–	–	17
–	–	–	–	–	–	–	–	18

sowie "Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur bis zur Größenklasse 100 oder mehr Betten aufgegliedert werden.

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



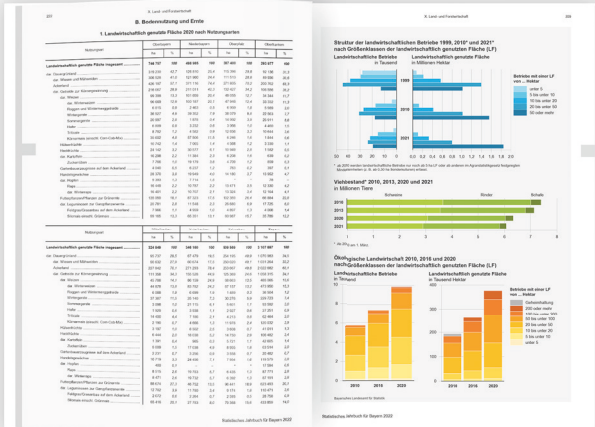
Statistisches Jahrbuch für Bayern

Das **Statistische Jahrbuch** für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Darin zusammengestellt sind jährlich aktuelle Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern.

Auf über 700 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen

Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen.

Ebenso enthalten sind ausgewählte Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, für Bund und Länder sowie die EU-Mitgliedstaaten.



Die bisherigen Auswirkungen der Corona-Pandemie sind in ausgewählten Sonderstatistiken dargestellt.

Preise
 Buch 39,00 €
 Buch + DVD 46,00 €
 PDF (DVD oder Datei) 12,00 €

Bayern Daten

Die **Bayern Daten** sind ein Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch und enthalten auf über 30 Seiten die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus

Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Graphiken.

Heft und Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
 Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-96638 | vertrieb@statistik.bayern.de